

# STADT ANZEIGER

VÖSLAU  
GAINFARN  
GROßAU

11/2024  
November



Mit dem Fassl  
übers Wasser

04

UND 05

**Allerheiligen:**

Stilles Gedenken am  
Friedhof Vöslau

12

**Stadtfest-Bilanz:**

Rathaus stellt Ergebnisse  
der Umfrage 2024 vor



Foto: SGBV

31

**Menschen im Porträt:**

Die Herz Jesu-Schwestern  
in Gainfarn feiern Jubiläum

35

**Pfadfinder Bad Vöslau:**

Hochwasserspende,  
Aubachwiese, Flohmarkt



Foto: H. Nitsche

Foto: B. Windwarder

# STADT & GEMEINDE

**04** Friedhofs Bad Vöslau:  
Die Sturmschäden sind  
UND 05 großteils behoben

**06** Einwegpfand ab 2025:  
Dosen und Plastikflaschen  
müssen recycelt werden

**07** Der GR hat beschlossen:  
Nachtragsvoranschlag,  
Erwerb „Café Thermalbad“

**08** Häckselservice:  
Die Stadtgemeinde  
verwertet Ihr Schnittgut

**09** Kundmachungen:  
Gemeinderatswahl 2025,  
Kindergarten-Anmeldung

**10** Ehrungen und Jubilän:  
Bürgermeister Christian  
UND 11 Flammer gratuliert

## Stadt feiert VS-Zubau mit Festakt im neuen Turnsaal

**ERÖFFNUNG** Der neue Zubau der Volksschule Bad Vöslau ist am 8. Oktober im Rahmen eines Festaktes eröffnet worden. Der Feierstunde im neuen Turnsaal wohnten u.a. Bürgermeister Christian Flammer, Nationalrätin Carmen Jeitler-Cincelli und Landtagsabgeordneter Peter Gerstner bei.

Die Segnung des Neubaus nahmen die Pfarrer Stefan Holpfer und Karl-Jürgen Romanowski vor. Während Direktorin Claudia Sax die früher engen Platzverhältnisse in der Schule schilderte und die Entscheidung für den Neubau lobte, ließ es sich Bürgermeister Flammer nicht nehmen, allen an dem Projekt Beteiligten – angefangen beim Architekten bis hin zu den Reinigungs-

kräften - herzlich zu danken. „Die Kinder, die jetzt diese Schule besuchen, sind unsere Zukunft“, sagte der Stadtchef. „In die Bildung zu investieren, ist das Beste, was man tun kann.“ In dieselbe Kerbe schlug auch Jeitler-Cincelli und betonte die Bedeutung von Bewegung und gesunder Ernährung.

Derzeit besuchen 264 Schülerinnen und Schüler die Volksschule, 180 davon nehmen die neue Nachmittagsbetreuung in Anspruch. Die Errichtungskosten für den Zubau samt Turnsaal beliefen sich auf 7,6 Millionen Euro. Interessierte können die neue Schule im Rahmen eines „Tages der offenen Türe“ am 22. November persönlich kennenlernen. Schauen Sie sich das an!



← **Highlight:** Die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Bad Vöslau beeindruckten die Festgäste mit Darbietungen. (Foto: SGBV)

### Ihr direkter Kontakt zur Stadtgemeinde

<b>Stadtgemeinde</b>	badvoeslau.at stadtgemeinde@badvoeslau.at Tel. 02252 / 76161-0
<b>Bürgerservicestelle</b>	Tel. 02252 / 76161-518
<b>Stadtbücherei</b>	stadtuecherei@badvoeslau.at Tel. 02252 / 78777
<b>Musikschule</b>	musikschule@badvoeslau.at Tel. 02252 / 74 903
<b>Standesamt</b>	standesamt@badvoeslau.at Tel. 02252 / 76161-540
<b>Stadtmuseum</b>	stadtmuseum@badvoeslau.at Tel. 02252 / 76135
<b>Stadtmarketing</b>	badvoeslau-tourismus.at touristinfo@badvoeslau.at Tel. 02252 / 76161-545

### Öffnungszeiten Stadtservices

<b>Bürgerservicestelle:</b>	Mo., Di., Do. 8-16 Uhr, Mi. 14-19 Uhr, Fr. 8-12 Uhr
<b>Fachabteilungen im Rathaus:</b>	Mo. 8-12 Uhr, Mi. 14-19 Uhr, Fr. 8-12 Uhr
<b>Altstoffsammelzentrum Bad Vöslau:</b>	Energiesstraße 3, 2540 Bad Vöslau Mo. und Do. 13-17 Uhr, Sa. 8-12 Uhr
<b>City-Taxi</b>	Tel. 7 33 33
	Mo.-Fr., 6-22 Uhr; Sa., So. und Feiertage: 8-22 Uhr Außerhalb dieser Zeiten erreichen Sie das Taxiunternehmen Lenardin unter Tel. 02252 / 75000.

### Feuerwehr, Rettung, Hilfe

<b>Feuerwehr Notruf</b>	122
<b>Polizei Notruf</b>	133
<b>Rettung Notruf</b>	144
<b>Krankentransport</b>	14844
<b>„Wenn's weh tut! 1450“</b>	1450
<b>Vergiftungsinformationszentrale</b>	01 / 4064343
<b>Ärzte-Notdienst (19 bis 7 Uhr)</b>	141
<b>Bergrettung</b>	140
<b>Polizei-Posten</b>	05 / 91333302
<b>Rathaus</b>	02252 / 76161
<b>FF Bad Vöslau</b>	02252 / 72122
<b>FF Gainfarn</b>	02252 / 76522
<b>FF Großau</b>	02252 / 70333

## GEMEINDERAT

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am **Donnerstag, 12. Dezember 2024**, um 19 Uhr statt. Im Anschluss an die Sitzung können Zuhörer Fragen zu den Punkten der Tagesordnung stellen.

# Die Erlöser-Apotheke bringt jetzt die Post

**POSTPARTNER** Die neue Postpartner-Filiale Bad Vöslau in der Erlöser-Apotheke (Hochstraße Nr. 25) hat am 30. September 2024 ihre feierliche Eröffnung gefeiert.

Bad Vöslaus Bürgermeister Christian Flammer und Wirtschaftsstadträtin Doris Sunk nahmen dies zum Anlass, um dem Team rund um Dr. Peter Behensky herzlich zu gratulieren und für die Zukunft alles Gute zu wünschen. Dr. Behensky hat die Postpartnerstelle in der Hochstraße Nr. 8 im Vorjahr

vom ehemaligen Betreiber übernommen und am alten Standort bis Ende September weitergeführt. Während dieser Zeit wurde in der Erlöser-Apotheke ein neues, barrierefrei erreichbares Postlokal eingerichtet. Am 27. September erfolgte die Übersiedlung der Poststelle an ihren neuen Standort. Die Dienstleistungen sind unverändert geblieben, ebenso die Öffnungszeiten. Kunden können hier von Montag bis Freitag, 8 bis 18 Uhr, ihre Geschäfte erledigen. Samstag und Sonntag ist kein Parteienverkehr.



Bürgermeister Flammer und Stadträtin Doris Sunk gratulierten. (Foto: SGBV)

## Nationalratswahl: Dank an Rathaus, Bauhof und Parteien

**ERGEBNIS** Am 29. September 2024 haben die Bad Vöslauer ein neues Parlament gewählt.

Die Stadtgemeinde nimmt dies zum Anlass, um dem Rathaus- und Bauhof-Team unter Stadtamtsdirektor René Gneist für den reibungslosen Ablauf der Wahl zu danken. Das Wahlergebnis für Bad Vöslau lautet:

SPÖ	26,8 % (+3,7 %)
FPÖ	24,3 % (+9,5 %)
ÖVP	23,7 % (-9,9 %)
Neos	10,7 % (+1,3 %)
Grüne	8,7 % (-6,8 %)
Bier	1,6 % (n.k.)
KPÖ	1,5 % (+1,0 %)
LMP	0,9 % (n.k.)
Gaza	0,8 % (n.k.)
Keine	0,6 % (+0,1 %)
MFG	0,4 % (n.k.)

## Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger von Vöslau, Gainfarn und Großau!

Rund um Allerheiligen gehört für viele der Besuch bei den Gräbern ihrer Angehörigen dazu. Als Bürgermeister war es mir daher wichtig, dass die Aufräumungsarbeiten auf dem Friedhof Vöslau nach dem jüngsten Sturm im September - mit 65 umgestürzten Bäumen (!) - rechtzeitig zu einem Ende gebracht werden konnten. Mein Dank gilt hier nicht nur dem Bauhof und dem Umweltamt im Rathaus, sondern auch den Sachverständigen Ing. Mandl und Ing. Höllerbauer, die die Stadt bei der Bewältigung dieser Aufgabe beraten und unterstützt haben. Nach den Arbeiten ist auf den Friedhöfen wieder Ruhe eingekehrt und ein stilles Gedenken wieder möglich.

Ebenfalls bedanken möchte ich mich bei allen Beisitzern, Rathaus-Mitarbeiterinnen und Bauhofangehörigen für die reibungslose Organisation und Abwicklung der jüngsten Nationalratswahl. Eine besondere Herausforderung bildete hier das Auszählen der stetig zunehmenden Wahlkarten- und Vorzugsstimmen, die in einem zeitraubenden Verfahren dem Endergebnis zugeführt werden mussten. Immerhin, umsonst war diese Übung nicht, findet doch am 26. Jänner 2025 die Gemeinderatswahl in Bad Vöslau statt. Die Stadtgemeinde wird auch über diese Wahl in Form regelmäßiger Kundmachungen informieren. Machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch!

Eine erfreuliche Nachricht gibt es von unserer jüngsten Schulbaustelle. Am 8. Oktober ist die Eröffnung des neuen Zubaus der Volksschule Bad Vöslau im Rahmen eines festlichen Empfangs im neuen Turnsaal des Hauses gefeiert worden. Dementsprechend groß ist daher auch die Freude beim Lehrerinnenteam und den Schülern, die nun in einer neuen Nachmittagsbetreuung und Bibliothek lernen und spielen können. Am 22. November findet in der Volksschule ein „Tag der offenen Türe“ statt. Herzliche Einladung!

**Christian Flammer**  
Bürgermeister



fotomittler

### Sprechstunden des Bürgermeisters

<b>Bad Vöslau/Rathaus:</b> Mi. 17.30 - 19 Uhr Fr. 9.30 - 11.30 Uhr	<b>Großau/Ortszentrum:</b> Jeden ersten Mittwoch des Monats 17.30 - 19 Uhr
--	---

Bitte um Voranmeldung unter Tel. 02252 / 76161-513.



← „Die Bäume sind umgefallen wie Streichhölzer.“ Bürgermeister Flammer machte sich von den Sturmschäden am Vöslauer Friedhof persönlich ein Bild. (Foto: SGBV)

# Allerheiligen: Totengedenken im Zeichen des Sturms

**FRIEDHÖFE** Zum Allerheiligenfest gehört der Friedhofsgang zur Tradition. Auch heuer werden wieder viele Bewohner Anfang November ihren verstorbenen Angehörigen auf den Friedhöfen in Vöslau, Gainfarn und Großau einen Besuch abstatten. Um ein stilles Gedenken zu ermöglichen, hat die Stadtgemeinde alle Kräfte aufgeboten und den durch die Unwetter im September schwer in Mitleidenschaft geratenen Vöslauer Friedhof wieder der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Dabei gibt es gerade auf diesem historischen Friedhof einiges zu entdecken.

Es war eine Hiobsbotschaft, die nicht nur Grabnutzer und Friedhofsbesucher aufgeschreckt hat: Angesichts der schweren Verwüstungen, die der Sturmwind Mitte September auf den städtischen Friedhöfen angerichtet hatte, konnte zunächst niemand sagen, ob die gesperrten „Gottesäcker“ bis Allerheiligen wieder für die Bevölkerung zugänglich sein würden. Am schlimmsten stellte sich die Situation in Vöslau dar, wo auf dem Areal des teils von mächtigen Thujen gesäumten Friedhofes Dutzende Bäume entwurzelt worden oder zu Bruch gegangen waren. „So etwas habe ich in meiner langjährigen Tätigkeit in der Gemeinde noch nie gesehen“, erklärte der Leiter der Umweltabteilung im Rathaus, Dieter Geissler, damals. „Durch den Starkregen und den Sturm

sind viele Wurzelballen derart hoch aus der Verankerung gerissen worden, sodass es zu gefährlichen Schiefstellungen gekommen ist.“ Bildlicher formulierte es Bürgermeister Christian Flammer: „Die Bäume sind umgefallen wie Streichhölzer.“

## Friedhöfe wieder begehbar

Die Entwarnung erfolgte einige Tage später. Dank eines gemeinschaftlichen Kraftakts durch Bauhof, Umweltabteilung und Experten konnten die Friedhöfe Gainfarn und Großau bald wieder geöffnet werden. In Vöslau blieb der Zugang noch längere Zeit beschränkt, lediglich die Hauptallee war zugänglich. Immer wieder wurden die Aufräumarbeiten durch die mangelnde Verfügbarkeit von Fachgeräten oder neuerliche Regengüsse, die den Boden aufweichten und weitere Baumstürze verursachten, behindert. Zwar wurde versucht, so viele Bäume wie möglich durch Zurückbindungen zu retten – aber für die meisten bestand keine Hoffnung mehr. Wie ein von der Stadtgemeinde beigezogener Experte des Sachverständigenbüros Prosenz & Novak aus Hirtenberg feststellte, mussten nicht weniger als 65 Bäume aufgrund irreversibler Schäden umgehend entfernt werden. Dementsprechend kahl und traurig präsentiert sich heute der Friedhof, an einer Aufforstung und Wiederherstellung des Areals wird gearbeitet.

Auf allen Friedhöfen in Bad Vöslau sind – rechtzeitig vor Allerheiligen – wieder alle Gräber, Gruften und Urnenfelder frei zugänglich. Ebenso besucht werden können die zahlreichen (Ehren-)Gräber namhafter Persönlichkeiten, die insbesondere in Vöslau ihre letzte Ruhestätte gefunden haben. So ist der ungarische Kartenmaler und Erfinder des Spieleimperiums Piatnik, Ferdinand Piatnik (1819-1885) ebenso hier begraben wie der Eigentümer des Wiener Riesenrades, Karl Lamac (1896-1972), oder die geborene Vöslauerin und Geliebte Arthur Schnitzlers, Olga Weissnix (1862-1897). Nicht zu vergessen die letzte Ruhestätte

*„So etwas habe ich in meiner langjährigen Tätigkeit in der Gemeinde noch nie gesehen.“*

**Dieter Geissler,**  
Leiter der  
Umweltabteilung im  
Rathaus



Der Vöslauer Friedhof besteht seit mehr als 150 Jahren. (Foto: Silke Ebster)



Der Friedhof Gainfarn bietet unter anderem einen Urnenwald. (Foto: SGBV)

der Schlumberger-Dynastie. Auf Robert I. Schlumberger (1814-1879) geht nicht nur die Gründung des Vöslauer-Konzerns zurück, auch diente der später geadelte Kaufmann seiner Heimatstadt sechs Jahre lang als Bürgermeister.

#### Rund 2.000 Gräber auf zwei Hektar

In Schlumbergers Amtszeit fiel im Übrigen auch die Eröffnung des Vöslauer Friedhofes im Jahr 1870. Die Neuerrichtung hatte zwei Ursachen: Zum einen konnte der alte „Kirchhof“ bei der Pfarrkirche die Verstorbenen nicht mehr aufnehmen, zum anderen galt die Verlagerung von Fried-

höfen an die Stadtgrenze aufgrund des erhöhten Hygienebewusstseins zunehmend als Standard. In Vöslau wurden schließlich von einer eigens eingerichteten „Friedhof-commission“ zwei Grundstücke „trockenes Ackerfeld in der Größe von 1.600 Klafter“ (ca. 5.800 Quadratmeter) angekauft. Das Areal selbst musste aufgrund von Platzmangel immer wieder erweitert werden, sodass die heutige Gesamtfläche etwa das Vierfache des einstigen Planes umfasst (zwei Hektar). Der Friedhof selbst besteht aktuell aus ca. 1.700 Erdgräbern, 88 Gruften, 120 Urnennischen und 60 Russengräbern und wird von einem engagierten

## Totenehrung bei den Denkmälern

**ALLERHEILIGEN** Die Gedenkfeiern am Freitag, 1. November 2024, werden bei den Gedenkstätten in den drei Stadtteilen und Friedhöfen zu den nachstehend angeführten Zeiten abgehalten.

Die Bevölkerung und die örtlichen Vereine und Organisationen werden eingeladen, an diesen Feiern teilzunehmen:

#### Treffpunkt VS Bad Vöslau, 7.45 Uhr:

Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal um 8 Uhr, danach erfolgt der ökumenische Segen und die Gräbersegnung.

#### Treffpunkt Kriegerdenkmal Gainfarn, 9 Uhr:

Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal um 9.15 Uhr.

#### Treffpunkt FF-Haus Großau, 13.45 Uhr:

Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal um 14 Uhr.

Im Anschluss an die Kranzniederlegung werden die Gedenkstätten der Friedhöfe besucht. Die Mitglieder des Kriegsopfer- und Behindertenverbandes treffen sich um 7.45 Uhr direkt beim Kriegerdenkmal.

Friedhofswarte- und Gärtnerteam betreut. Vor wenigen Jahren wurden die Friedhöfe Vöslau und Gainfarn um eine Urnenwiese bzw. einen Urnenwald erweitert.

Die Stadtgemeinde Bad Vöslau gedenkt ihrer Ehrenbürger, aber auch der Ziviltoten und Gefallenen beider Weltkriege traditionell am 1. November in Vöslau, Gainfarn und Großau. Dabei werden vor den Kriegerdenkmälern der Ortsteile Kränze niedergelegt, im Anschluss die Gedenkstätten auf den Friedhöfen besucht. Neben der Politik nehmen auch die Feuerwehren und der Kriegsopfer- und Behindertenverband an den Feierlichkeiten teil.

**Wir kümmern  
uns um Ihre  
Versicherungen**

**Kontaktieren Sie uns  
"JETZT"**



**STADLER.JETZT**

GmbH & Co KG

IHR UNABHÄNGIGER VERSICHERUNGSEXPERTE



@stadler.jetzt

**Mail:** office@stadler.jetzt

**Adresse:** 2540 Bad Vöslau, Hochstr. 23a

**Tel:** 02252 - 700 780

**Web:** www.stadler.jetzt

**GISA:** 29862726



+43 677 61 21 34 37

# Pfand auf Dosen und Plastikflaschen

**EINFÜHRUNG** Mit 1. Jänner 2025 werden Getränkeverpackungen aus Plastik und Metall mit einem Pfand in der Höhe von 25 Cent belegt. Flaschen aus Polyethylenterephthalat, bekannt unter der Abkürzung „PET“, und Aluminiumdosen sind sehr gut recycelbar.

Ein Ziel des Einwegpfandes ist die Sammelquote für PET-Getränkeflaschen in Österreich von derzeit rund 70 auf 90 Prozent zu erhöhen. Durch die Einführung soll auch das achtlose Wegwerfen von Verpackungen in der Natur verringert bzw. im Idealfall vermieden werden. Für Getränkeverpackungen aus Einwegglas wird kein Pfand eingehoben. Das Pfand von 25 Cent pro Verpackung wird bei Einweg-Kunststoffflaschen und -Getränkedosen, die durch das Pfandlogo gekennzeichnet sind, mit einer Füllmenge zwischen 0,1 Liter und 3 Liter beim Verkauf eingehoben. Bei der Rückgabe der leeren Verpackungen an einer Rücknahmestelle wird der Pfandbetrag wieder rückerstattet.

**Eckpunkte zur Rücknahme**  
Einwegpfand-Verpackungen werden an allen Verkaufsstellen zurückgenommen, an denen sie ausgegeben wurden. Ausgenommen sind Getränkeautomaten und bestellte Waren von Onlinehändlern, die durch Post- sowie Paketzusteller geliefert werden. Die Rücknahme erfolgt entweder manuell oder wird

über Rücknahmeautomaten abgewickelt. Bei der manuellen Rücknahme haben die Betreiber nur die Getränkeverpackungen in der üblichen Verkaufs- und Füllmenge zurückzunehmen. Verkauft z. B. ein Unternehmen nur Getränke in 0,5-Liter-Kunststoffflaschen, muss es auch nur 0,5-Liter-Kunststoffflaschen retournieren.

Voraussetzung für die Retournierung des Pfands ist, dass die Verpackung leer, nicht zerdrückt und das Etikett vollständig auf der Verpackung vorhanden und lesbar ist. Nur so kann erkannt werden, ob es sich bei der Verpackung um eine Flasche oder Dose handelt, die im Pfandkreislauf geführt wird.

## Übergangsjahr 2025

Aufgrund der Übergangsfrist werden bis Ende 2025 bereits befüllte Einweg-Getränkeverpackungen auch noch ohne Pfand in den Regalen zu finden sein. Alle ab 1. April 2025 abgefüllten Produkte müssen entsprechend gekennzeichnet sein.

## Rückgabe ohne Pfandlogo:

Entsorgung über den Gelben Sack

## Rückgabe mit Pfandlogo:

Pfandautomat, nicht zerdrückt mit lesbarem Etikett

## ABFALLBERATUNG GVA BADEN:

Tel.: 02234 74151

Website: [www.gvabaden.at](http://www.gvabaden.at)

E-Mail:

[abfallberatung@gvabaden.at](mailto:abfallberatung@gvabaden.at)

## Modellregion gewinnt drei neue Mitgliedsgemeinden



**Die Modellregion** Thermenlinie vergrößert sich: Laxenburg, Traiskirchen und Wiener Neudorf sind nun offiziell Teil der Initiative, die sich für Klimaschutz und eine nachhaltige Regionalentwicklung einsetzt. Damit zählt die Modellregion Thermenlinie zehn Mitgliedsgemeinden, zu

denen auch Bad Vöslau, Gumpoldskirchen, Guntramsdorf, Kottlingbrunn, Mödling, Pfaffstätten und Sooß gehören. Die Vertreter der neuen Mitgliedsgemeinden wurden am 3. Oktober 2024 im Rahmen eines Treffens im Rathaus Bad Vöslau willkommen geheißen. (Foto: SGBV)

## KURZ NOTIERT

### Bad Vöslau setzt Siegesserie fort

Die Stadt Bad Vöslau hat bei der NÖ Challenge zum siebten Mal in Folge in ihrer Einwohnerkategorie (10.000 plus) den ersten Platz erreicht. Insgesamt wurden von allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern 527.379 Bewegungsminuten „erlaufen“. Die Auszeichnung erfolgt noch im Herbst in St. Pölten. „Ich danke allen, die mitgemacht haben, jede Minute hat uns ans Ziel gebracht“, betont Stadträtin Anita Tretthann.

### Anerkennungspreis Schloss Gainfarn

Das neu sanierte Schloss Gainfarn mit dem Konzertsaalzubau ist vom Land NÖ mit dem Anerkennungspreis des NÖ Baupreises 2024 ausgezeichnet worden. Darin wird die handwerklich-technische Qualität, die zeitgemäße Planung und Umsetzung, die ökologische und nachhaltige Bauweise sowie die nutzungsorientierte Funktionalität des Projekts gewürdigt. Schloss und Zubau bilden eine „gelungene Symbiose aus Alt und Neu“, heißt es in der Beurteilung.



Foto: Jonathán Flískov

## Bad Vöslauer Senioren zu Gast in Kirchberg/Wechsel



Die Teilnehmer des traditionellen Seniorenausflugs der Stadtgemeinde Bad Vöslau blicken auf eine spannende wie erholsame Zeit zurück. Der Ausflug führte die Senioren heuer zwischen 23. bis 30. September 2024 in die Gasthof-Pension St. Wolfgang in Kirchberg am Wech-

sel. Das Programm bot unter anderem einen Almausflug, darüber hinaus war das kulinarische Angebot sehr umfangreich und köstlich. Die Atmosphäre im Hotel wurde als sehr familiär und angenehm beschrieben, ebenso gut war die Stimmung in der Gruppe. (Foto: SGBV)

# DER GEMEINDERAT HAT BESCHLOSSEN

Der Gemeinderat der Stadt Bad Vöslau hat in seiner Sitzung am 26. September 2024 unter anderem folgende Tagesordnungspunkte zur Beschlussfassung gebracht:

### Trockenrasen-Initiative

Am 19. August 2024 hat die Bürgerinitiative „Erhaltung des Waldes in Bad Vöslau“ einen Initiativantrag gemäß § 16 NÖ Gemeindeordnung am Stadtamt eingereicht. Der Gemeinderat wurde aufgefordert, zwecks Realisierung eines Trockenrasenprojekts Fällungen und Rodungen im Ausmaß von vier Hektar im Gemeindegebiet zu unterlassen. Der Initiativantrag wurde mit Blick darauf, dass das Trockenrasenprojekt bereits läuft, einstimmig abgelehnt.

### Nachtragsvoranschlag

Der Nachtragsvoranschlagsentwurf 2024 ist in der Zeit vom 9. bis 23. September 2024 zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt. Nach Bildung der Summen der operativen und investiven Gebarung sowie jener der Finanzierungstätigkeit hat sich der Finanzierungsbedarf von 7.057.800 auf 6.678.100 Euro verringert. Der Beschlussantrag wurde mit sechs Enthaltungen angenommen.

### Volksschulzubau

Die Arbeiten zur Erweiterung und Sanierung der Volksschule Bad Vöslau wurden plangemäß abgeschlossen. Die Rücküber-siedlung der Schulmöbel in den Altbau und die Endreinigung ist Ende Juli erfolgt, sodass das Schulgebäude und die Außenanlagen (ohne Bepflanzungen, wie Bäume, Hecken, Kletterpflanzen an der „Grünen Spange“) Anfang August vom Auftraggeber bzw. Nutzer übernommen werden konnten. Die Bepflanzungen werden noch im Herbst durch den beauftragten Gärtner Fa. Grünwert erfolgen.

### Erwerb „Café Thermalbad“

In der Gemeinderatssitzung am 21. März 2024 ist der Raumordnungsvertrag für das Stadtquartier Nord mit der Firma Ottakringer beschlossen worden. Punkt 11 des Tauschvertrages sieht einen Tausch des im Eigentum der Vöslauer Mineralwasser GmbH stehende „Café Thermalbad“ mit den Grundstücken der Stadtgemeinde Bad Vöslau vor. Nach Einholung von Verkehrswertgutachten ist der Vertrag per Gemeinderatsbeschluss (vier Enthaltungen) nun rechtsgültig.

### Heizkostenzuschuss

Alljährlich werden bedürftige Personen und Familien aus Bad Vöslau durch die zusätzliche Winterhilfe der Stadt unterstützt. Für die Ermittlung der Einkommensgrenzen werden die Richtlinien des NÖ Heizkostenzuschusses 2024 herangezogen. Überdies muss der Zuschusswerber bei Antragstellung ab 1. Jänner des vorangegangenen Jahres (für 2023 also der 1. Jänner 2022) in Bad Vöslau mit Hauptwohnsitz gemeldet sein. Die Höhe des Heizkostenzuschusses beträgt 250 Euro. Einstimmig.

### Familienunterstützung

Weiters hat der Gemeinderat den Beschluss gefasst, kinderreiche Familien aus Bad Vöslau beim Ankauf von Kinderbekleidung und Kinderschuh finanziell zu unterstützen. Demnach erhalten Familien mit drei Kindern und einem maximalen monatlichen Familieneinkommen (analog den bereits oben erwähnten Richtlinien des Heizkostenzuschusses) einen finanziellen Zuschuss in der Höhe von 150 Euro. Familien mit mehr als drei Kindern und dem erwähnten Einkommen erhalten zusätzlich für jedes weitere Kind 80 Euro. Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

## „aufgeLISTet“

Bürgermeister, Stadträte  
und Mandatäre im  
Gespräch mit den  
Bürgerinnen und Bürgern

- Vorträge zu aktuellen Themen und Projekten
- Anschließend Diskussionen in Kleingruppen
- Geselliger Ausklang



Vöslau · Gainfarn · Großau

Wir leben Bad Vöslau!



**Do, 7. Nov. – 19:00**  
Schloss Gainfarn

**Do, 21. Nov. – 19:00**  
Weingut Riegler-Dorner

**Mi, 4. Dez. – 19:00**  
Weingut Schlossberg

www.listeflammer.at

# Wir häckseln ihr Schnittgut

**KOSTENLOS** Zwischen 18. und 20. November 2024 bietet die Stadtgemeinde Bad Vöslau ein kostenloses Häckselservice an. Die Aktion dient zur Förderung der Kompostierung im eigenen Garten sowie der Abfallvermeidung.



← Aus Astwerk und Baumschnitt werden Hackschnitzel: Um Anmeldung wird gebeten. (Foto: Pixabay)

Wenn Sie aus Ihrem eigenen Garten Astwerk oder Baumschnitt haben und an dem Häckselservice teilnehmen wollen, so melden Sie sich bitte unter der Telefonnummer 76161-538 oder per E-Mail ([walter.pansingl@badvoeslau.at](mailto:walter.pansingl@badvoeslau.at)) bis spätestens 11. November 2024 bei der Stadtgemeinde Bad Vöslau an. Bitte um Angabe des Namens, Adresse und Telefonnummer. Falls Sie am Häckselservice nicht teilnehmen wollen, empfehlen wir Ihnen zur Entsorgung von Grünabfällen das Altstoffsammelzentrum. Die Häckseltermine in Ihrer Straße entnehmen Sie der Aufzählung am Seitenende.

## Aufbereitungstipps, Anmeldung

Legen Sie das Schnittgut an dem Tag, an dem der Häckseldienst Ihr Gebiet betreut, bis 7 Uhr gebündelt auf den Parkstreifen der Fahrbahn vor Ihrem Haus. Beachten Sie bitte, dass das Material nicht auf die Straße ragen darf. Falls der Platz nicht ausreicht, belassen Sie es in Ihrer unversperrten Garteneinfahrt. Im Material dürfen keine Fremdstoffe (z.B. Metall) enthalten sein. Die Stärke der Äste darf maximal zehn

Zentimeter im Durchmesser betragen. Bitte zerkleinern Sie das Astwerk nicht, je größer die Stücke sind, umso leichter kann es gehäckselt werden. Aus technischen Gründen können Reste von Thujen nicht gehäckselt werden, wenn Sie nicht zumindest um die gleiche Menge normalem, holzigem Baum- oder Strauchschnitts ergänzt sind. Grundsätzlich können nur holzige Abfälle gehäckselt werden, also kein Gras, Laub, Schlingpflanzen, Unkraut, kurze dünne Äste etc. Das gehäckselte Material verbleibt am Gehsteig oder Fahrbahnrand, von wo Sie es bitte in Ihren Garten zurückbringen. Das Gut kann in Ihrem Garten zur Kompostierung oder als Wegbelag verwendet werden.

Damit schließt sich der Naturkreislauf. Das kostenlose Häckseln pro Anmeldung muss auf eine Viertelstunde (etwa zwei Kubikmeter locker gelagertes Astwerk) begrenzt werden. Jede weitere Viertelstunde wird mit 25 Euro inkl. MwSt. verrechnet (Anwesenheit bei der Liegenschaft ist erforderlich, sonst kann nicht weitergearbeitet werden).

Die maximale Arbeitszeit pro Anmeldung beträgt jedoch insgesamt eine Dreiviertelstunde. Es wird kein Material von Gartenrodungen und Gartengestaltungsbetrieben gehäckselt. Bitte bereiten Sie das zu häckselnde Material aus Gründen der Zeiterparnis in geordneter Form vor.

## Montag, 18. November 2024:

Am Schilfweg, Am Weinfried, A.Bauer-Straße, Anzengruberstraße, Badnerstraße, Bahnzeile, Bremengasse, Breyergasse, Castelligasse, Dr. Mayer-Gunthof-Straße, Dr. S.Stransky-Straße, E.Wutzel-Gasse, Falkstraße, Färberstraße, Fasangasse, Florastraße, Franz v. Suppè-Weg, Fuchsenzeile, Gewerbegasse, Geymüllerstraße, Goldeckgasse, Griesenackerstraße, Grillparzergasse, Gürtelgasse, Hansengasse, H.Haderer-Gasse, Hanuschgasse, Heidegasse, Herrmanngasse, Hochstraße, Hügelgasse, Industriestraße, Jägermayerstraße, J.Strauß-Straße, J.Haydn-Gasse, Josefsplatz, Kanal-gasse, Kernstockgasse, Kirchenplatz, Kreuzgasse, Ludwigstraße, Maital, Malfattiweg, M.Luther-G., Nägelistraße, Paitzriegelgasse (von Industriestraße bis Kanal-gasse), Rathausgasse, Raulestraße, Rebengasse, R.Reiter-Straße, Schloßplatz, Schlumbergerstraße, Sinagasse, Sooßerstraße, Schubertplatz, Ungerfeldgasse, Viktoriaweg, Waldandachtstraße, Waldwiese, Webergasse, Weinstockgasse, Winklergasse, Winzergasse, Wolfstraße, Ziegelofengasse, Zieglerstraße.

## Dienstag, 19. November 2024:

Alleegasse, Altenberggasse, Am Viertelgraben, An der Remise, A.Schneider-Gasse, Bahnstraße, Beethovenstraße, Brucknergasse, Brümmerstraße, Dammgasse, E.Penzig Franz-Straße, Energiestraße, Feldgasse, Flugfeldstraße, F.Pexa-Gasse, F.Wippel-Gasse, F.Kheck-Straße, Friesstraße, Gartengasse, Gärtnergasse, Ghegagasse, Grazerstraße, Grenzgasse, Guttmannstraße, H. Herzog-Gasse, I. Graf-Gasse,

J.Hönigsberger-Gasse, J.Erl-Gasse, Kleegasse, K. Poll-Straße, Kornblumengasse, Kudernagasse, Landstraße, Lehargasse, Lilien-gasse, Mariengasse, Marienhofgasse, Morenogasse, Mozartgas-se, Mühl-gasse, N.Lenau-Gasse, Paitzriegelgasse (von Fasangasse bis Flugfeldstraße), Pater Godfried-Gasse, Primelgasse, Rohrgasse, Roseggerstraße, R. Schön-Gasse, Schloßgasse, Sonnenblumenweg, Sportplatzgasse, Swarovskygasse, Tattendorferstraße, Veilchen-gasse, Wr. Neustädterstraße, Wienerstraße, Wiesengasse, Zwierschütz-gasse.

## Mittwoch, 20. November 2024:

Am Felde, Aubachweg, Bachgasse, Berggasse, Bouègasse, Breite-gasse, Brunn-gasse, Dr. W.Gebhart-Gasse, Faltorgasse, Feuer-wehrplatz, Forstschul-gasse, Forstnergasse, F.Prendinger-Straße, Friedhofgasse, Gerichtsweg, Gmöslweg, Goethegasse, Graf-gasse, Großauerstraße, Hamerlinggasse, Hauptstraße, Hofgasse, J.Brückl-Gasse, J.Ressel-Gasse, Johannesgasse, Kirchengasse, Kottlingbrunnerstraße, Kurze Gasse, Langegasse, Lannergasse, Lindenberggasse, Magdalenengasse, Merkensteinerstraße, M.Scherz-Straße, Millöckergasse, Neugasse, Oberkirchengasse, O.Helmer-Straße, Perschlinggasse, Petzgasse, Raiffeisengasse, R. Buchart-Gasse, Sackgasse, Schillergasse, Schnöllergasse, Schrammelgasse, Sellner-gasse, Spitalgasse, Steinbruchgasse, Steinplattengasse, Teichgasse, Ufergasse, Wassergasse, Wasserleitungsgasse, Zeiselgasse. Alle Straßen der KG Großau.



# ÖFFENTLICHE KUNDMACHUNGEN

## Meldeamt

Per 1. Oktober 2024 waren in Bad Vöslau gemeldet:

Hauptwohnsitz: 12.538 (+15)  
Nebenwohnsitz: 2.207 (+5)  
Gesamt: 14.745 (+20)

## Gemeinderatswahl 2025

Die NÖ Landesregierung hat am 5. März 2024 aufgrund § 1 Abs. 4 der NÖ Gemeinderatswahlordnung 1994, LGBl. 0350, verordnet: „Verordnung über die Ausschreibung der Gemeinderatswahl. Für die Gemeinderatswahl wird als Wahltag Sonntag, der 26. Jänner 2025, bestimmt. Als Tag der Verlautbarung der Wahlausschreibung (Stichtag) gilt der 30. September 2024. Die Zahl der zu wählenden Gemeinderatsmitglieder (§ 19 NÖ Gemeindeordnung 1973, LGBl. 1000) beträgt 37 Personen.

*Der Bürgermeister*

## Winterhilfsaktion 2024/25

Die Stadtgemeinde führt heuer wieder eine Winterhilfsaktion für Personen mit geringem Einkommen durch. Für die Heizperiode 2024/25 beträgt die Winterhilfe einmalig 250 Euro. Das Formular mit allen notwendigen Unterlagen für die Winterhilfsaktion wird im Rathaus Bad Vöslau, Bürgerservice-stelle und in der Allgemeinen Verwaltung, 1. Stock, ab 7. Oktober 2024 bis 18. November 2024 entgegengenommen.

**Wichtig:** Einkommensnachweise aller Personen, die im Haushalt leben (z.B.: Pensionsbescheid, Kontoauszug, Lohnzettel, Leistungsanspruch von AMS oder Nachweis der Sozialhilfe, sowie Nachweis über erhaltene oder geleistete Unterhaltszahlungen), sind bitte **unbedingt** mitzubringen. Nur vollständige Anträge können bearbeitet werden.

Die Einkommensgrenzen orientieren sich an den Richtlinien des NÖ Heizkostenzuschuss 2023/24 - Richtsatzserhöhung ab 1. Jänner 2024. Überdies muss der Zuschusswerber mindestens seit 1. Jänner 2022 in Bad Vöslau seinen Hauptwohnsitz haben. Es ist auch möglich, das Antragsformular mit allen Beilagen per E-Mail einzureichen ([stadtgemeinde@badvoeslau.at](mailto:stadtgemeinde@badvoeslau.at)). Das Antragsformular finden Sie auch auf der Stadt-Homepage ([www.badvoeslau.at](http://www.badvoeslau.at)). Bei Fragen kontaktieren Sie uns unter Tel.: 02252/76161-513

## Voranschlag 2025

Der Entwurf des Voranschlages 2025 liegt in der Zeit vom 18. November bis 2. Dezember 2024 während der Amtsstunden beim Stadtamt, Finanzverwaltung, 2. Stock, zur allgemeinen Einsicht auf. Während dieser Zeit können Stellungnahmen dazu beim Stadtamt schriftlich eingebracht werden.

## Biomüllabfuhr alle 14 Tage

Die Stadtgemeinde erinnert ihre Mitbürgerinnen und Mitbürger daran, dass die Biomüllabfuhr ab November wieder 14-tägig erfolgt (in KW 46 keine Abfuhr).

## Kiga-Einschreibung

Die Anmeldung für das Kindergartenjahr 2025/26 findet in der Woche vom **13. bis 17. Jänner 2025 im Rathaus** Bad Vöslau zu den Parteienverkehrszeiten (Mo. und Fr., 8 bis 12 Uhr und Mi., 14 bis 19 Uhr) statt. Eine Anmeldung per E-Mail unter dem Betreff „Kindergartenanmeldung“ ist ebenfalls möglich ([stadtgemeinde@badvoeslau.at](mailto:stadtgemeinde@badvoeslau.at)). Die Anmeldung ist für alle Kinder notwendig, die zum Zeitpunkt der Einschreibung noch keinen NÖ Landeskindergarten in Bad Vöslau besuchen. Die-

ser Termin dient lediglich zur Erfassung der Daten, das Kind muss zu diesem Termin nicht mitkommen. Die Vorstellung des Kindes erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt im Kindergarten, zu der Sie eine gesonderte Einladung bekommen. Formulare erhalten Sie in der Bürgerservice-stelle und in der Allgemeinen Verwaltung zu den jeweiligen Öffnungszeiten oder online auf der Stadt-Homepage ([www.badvoeslau.at](http://www.badvoeslau.at)). Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Stadtgemeinde, Frau Himmelbauer (Tel. 02252 76161-516).

## Aufnahmevoraussetzungen

Alle in Bad Vöslau mit Hauptwohnsitz gemeldeten Kinder, die zu Beginn des Kindergartenjahres das zweite Lebensjahr vollendet haben (und wo auch mindestens ein Elternteil in Bad Vöslau gemeldet ist) kommen für die Aufnahme in Frage. Sollten nach Aufnahme aller Dreijährigen noch Betreuungsplätze in den Gruppen frei sein, können Kinder, die das zweite Lebensjahr vollendet haben, aufgenommen werden. Eine Aufnahme während des laufenden Kindergartenjahres ist zu bestimmten Terminen möglich, hängt aber von den vorhandenen Plätzen ab.

## Vormittag kostenlos

Der Besuch des Kindergartens ist vormittags kostenlos. Für eine Nachmittagsbetreuung fallen derzeit je nach Dauer der Betreuung Kosten in der Höhe von bis zu 120 Euro an (gesetzliche Änderungen vorbehalten). Die eventuelle Teilnahme am Mittagessen ist in diesen Kosten nicht enthalten. Als Materialgeld („Bastelbeitrag“) werden monatlich 17 Euro eingehoben.

## Welcher Kindergarten?

Die Stadtgemeinde Bad Vöslau ist bemüht, bei der Einteilung der Kindergartenplätze auf die

Entfernung „Wohnort-Kindergarten“ sowie auf besondere familiäre Umstände Rücksicht zu nehmen. Ein Anspruch auf einen Platz in einem bestimmten Kindergarten kann jedoch nicht geltend gemacht werden. Alle Kindergärten in Bad Vöslau bilden gemeinsam einen Sprengel.

## Verpflichtender Kiga-Besuch

In NÖ besteht seit 2009 die gesetzliche Verpflichtung, dass Kinder im letzten Jahr vor Beginn der Schulpflicht einen Kindergarten besuchen müssen. Die Verpflichtung besteht für den halbtägigen Besuch und ist kostenlos. Bitte beachten Sie die gesetzliche Bestimmung bei der Anmeldung Ihres Kindes.

## Elterngespräch

Eltern, deren Kinder vor dem 1. September des jeweiligen Jahres ihr viertes Lebensjahr vollendet haben und nicht in den Kindergarten gehen, sind gesetzlich verpflichtet, ein Gespräch im Kindergarten oder im Rathaus zu führen.

## Hilfe für Großfamilien

Die Stadtgemeinde unterstützt vor Beginn der kalten Jahreszeit kinderreiche Familien beim Ankauf von Kinderbekleidung und Kinderschuh. Familien mit drei Kindern und einem begrenzten monatlichen Familieneinkommen erhalten 150 Euro. Familien mit mehr als drei Kindern und dem erwähnten Einkommen erhalten zusätzlich für jedes weitere Kind 80 Euro. Das Antragsformular erhalten Sie im Rathaus sowie auf der Homepage der Stadtgemeinde Bad Vöslau. Die Anträge werden im Rathaus (Allgemeine Verwaltung, 1. Stock) zu den Parteienverkehrszeiten entgegengenommen. Einkommensnachweise aller im Haushalt lebende Personen sind unbedingt beim Antrag beizulegen.



**PUNSCHABEND  
BEIM ROTEN KREUZ KOTTINGBRUNN**

**WANN:**

Samstag, 23. November 2024  
ab 17:00 Uhr

**WO:**

Bezirksstelle Kottingbrunn, Dammgasse 1

Auf Ihr Kommen freuen sich die Mitglieder der Bezirksstelle Kottingbrunn. Der Reinerlös dient zum Ankauf von Raumausstattung im Bezirksstellengebäude der Bezirksstelle Kottingbrunn.



# EHRUNGEN

**Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Jubilare!**

Anlässlich Ihres Jubiläums möchte ich Ihnen persönlich gerne gratulieren, wenn Sie dies wünschen. Ich möchte daher Sie und Ihre Begleitung ins Rathaus einladen und freue mich darauf, Sie im Bürgermeisterbüro begrüßen zu dürfen. Der Zugang ist barrierefrei. Wir werden Sie auch zeitgerecht kontaktieren, um einen Ter-

min zu vereinbaren. Wenn Sie keine persönliche Gratulation möchten, werden Ihnen die Glückwünsche der Stadtgemeinde wie bisher postalisch zugesandt. Ich wünsche Ihnen auch auf diesem Weg bereits jetzt alles Gute und viel Gesundheit.

*Bürgermeister  
Christian Flammer*

Fotos: Stadtgemeinde Bad Vöslau



Herbert Heimhilcher feierte am 14. September seinen 80. Geburtstag.

Vömit - Mitmänner in Bad Vöslau  
 Familienheute/Heute/Heute  
 Kinderfreundliche Gemeinde  
 unicef Österreich

## 35 Jahre Kinderrechte in Österreich

### AUSSTELLUNGS-ERÖFFNUNG

**SA, 23.11.2024**  
**11 Uhr Eintritt frei!**

Foyer der Musikschule - Schloss Gainfarn

Die Ausstellung kann anschließend noch von 25. bis 28. November 2024 besichtigt werden.

**Öffnungszeiten:**  
 Mo - Do 9 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr



Gerhard und Ilse Lagrange feierten am 26. September Diamantene Hochzeit.

**Die Grünen Bad Vöslau laden herzlich ein:**

**AUSTROPOP SING-ALONG**

**LIVE MUSIK MIT**

**PERFECT HARMONY**

**und Gast Musical Star**

**REINWALD KRANNER**

**SAMSTAG 16.11.2024 18.00 UHR**

Tanzschule Dobner, Kammgarnzentrum, 2540 Bad Vöslau, Hanuschgasse 1/3  
 Eintritt frei!

BEZAHLTE ANZEIGE  
 FOTOS: PERFECT HARMONY

# & JUBILÄEN



Adolf Brodesser feierte am 28. September seinen 90. Geburtstag.



Karl Strycek feierte am 19. September seinen 80. Geburtstag.



Heinz und Maria Mayer feierten am 12. September Diamantene Hochzeit.

## Redaktionsschluss

Dezemberausgabe: 10. November 2024

Der „Stadtanzeiger“ erscheint rund um den 1. des Monats (nicht mehr um den 20.)

Nächster Erscheinungstermin:

1. Dezember 2024

# PERSONAL- NACHRICHTEN

## Geburten

- 9.7. Anton Riegler
- 16.8. Fiona Wasserer
- 11.9. Anton Hicker
- 11.9. Johann Hicker
- 17.9. Ella Wienecke
- 3.10. Eleonore Helena Longin

## Eheschließungen

- 14.8. Stefan Harant und Patrycja Czwaczek
- 7.9. Felix Ebner und Klara Prinz
- 7.9. Michael Sagai und Katharina Bogner
- 13.9. Kurbin Berisha und Rabiye Yildiz
- 14.9. Sebastian Fischer und Lisa Bauer
- 14.9. Thomas Lechinger und Stefanie Dobler
- 20.9. Franziska Bittermann und Katja Trnka
- 21.9. Hasan Akyildiz und Zehra Ünal
- 21.9. Thomas Bruckmüller und Theresa Kulb
- 27.9. Martin Böhm und Elisabeth Jakober

## Sterbefälle

### Wir gedenken:

- 2.9. Reinhold Hutter (72 Jahre)
- 5.9. Johann Wunderl (ohne Altersangabe)
- 11.9. Maria Beck (78 Jahre)
- 16.9. Herbert Beck (80 Jahre)
- 27.9. Hermine Seiser (97 Jahre)

Nachdem eine Veröffentlichung von Geburten, Eheschließungen und Sterbefällen aus Datenschutzgründen nicht mehr zulässig ist, werden neben den gesetzlich zulässigen Glückwünschen nur noch telefonisch oder via E-Mail eingemeldete Anzeigen veröffentlicht. Bei Fragen zu den Personalnachrichten wenden Sie sich bitte an die „Stadtanzeiger“-Redaktion (Tel. 02252 76161 / [stadtanzeiger@badvoeslau.at](mailto:stadtanzeiger@badvoeslau.at)).

## Wir gratulieren!

**Zum 95. Geburtstag:**  
Gertrud Kickingger, geboren am 19. November 1929

**Zum 90. Geburtstag:**  
Karl Lielacher, geboren am 16. November 1934  
Franz Rosenthal, geboren am 30. November 1934

**Zum 80. Geburtstag:**  
Ernst Schwarz, geboren am 1. November 1944  
Valerie Rath, geboren am 2. November 1944  
Helga Schmid, geboren am 5. November 1944  
Petar Valasek, geboren am 9. November 1944  
Ingrid Hartmann, geboren am 16. November 1944  
Heinz Kolb, geboren am 17. November 1944  
Brigitte Preschinsky, geboren am 18. November 1944  
Franz Pucandl, geboren am 24. November 1944  
Hans Witzmann, geboren am 28. November 1944

### Steinerne Hochzeit:

Herr und Frau Josef und Christine Pascher, verheiratet seit 14. November 1959  
Herr und Frau Josef und Helga Wanzenböck, verh. seit 21. November 1959

### Diamantene Hochzeit:

Herr und Frau Günter und Eva Göth, verheiratet seit 21. November 1964

# KUNST & KULTUR



← Für Bürgermeister Flammer ist das Stadtfest eine einzige Erfolgsgeschichte. (Foto: SGBV)

## Stadtfest: 80 Prozent für zweitägige Ausrichtung

**BILANZ** Die Stadtgemeinde Bad Vöslau hat im Rahmen einer Pressekonferenz am 2. Oktober 2024 Bilanz über das Stadtfest 2024 gezogen und einen Ausblick auf das Jahr 2025 gewährt. Erstmals an zwei Tagen veranstaltet, bot das Fest heuer zahlreiche Neuerungen, darunter sieben (Bühnen-)Auftritte, ein umweltschonendes Becherpfandsystem sowie ein um Volleyball, Challenge Disk und eine Stelzengeherin erweitertes Angebot.

„Ebenfalls von den Besucherinnen und Besuchern sehr gut angenommen wurden die beliebten Mitmachstationen und die Schausteller mit Karussell, Tagada und Hüpfburg“, erläuterte die Leiterin der Eventabteilung im Rathaus, Joelle Kußnow. „Für das leibliche Wohl haben 25 Gastronomen und Vereine gesorgt – teils mit veganen Menüs.“ Wie eine Umfrage unter 504 Teilnehmerinnen und Teilnehmern ergab, bewerteten 80 Prozent der Befragten die Ausdehnung des Festes auf zwei Tage als gute Entscheidung, ein ähnlicher Prozentsatz lobte die Gastronomie sowie die Einführung des umweltschonenden Becherpfand-

systems. „Was das Unterhaltungsangebot betrifft, wurde u.a. der Wunsch nach einem Autodrom, einer Kletterwand oder auch mehr Vereinsbeteiligung geäußert“, erklärte Stadtrat Markus Wertek. Nicht ganz einig ist man sich beim Musikgeschmack. Als Alternative zum Austro-Pop (44 Prozent) werden auch Beiträge aus den Genres Pop (23), Rock (16) oder Schlager (6) gefordert. „Das Stadtfest ist das kulturelle Aushängeschild von Bad Vöslau. Daher werden wir danach trachten, das Angebot für alle zu verbessern“, betonte Bürgermeister Christian Flammer und bedankte sich bei allen Rathausmitarbeitern, Vereinen und Helfern.

### Stadtfest 2025 am 16. und 17. August

Ideen für neue musikalische Acts, eine verbesserte Gastronomie-Organisation oder eine alternative Gestaltung des Programms und der Veranstaltungszeiten gibt es bereits und werden aktuell geplant und ausgearbeitet. Die Bekanntgabe der neuen Programmpunkte erfolgt zeitgerecht. Fix hingegen ist der Termin für das Stadtfest 2025. Es findet am 16. und 17. August im Schlosspark statt.

**14** „Versteckte Ecken“:  
UND 15 Impressionen zum heurigen Event in Gainfarn

**16** Märchenhafter Advent:  
Der Adventzauber startet am 30. November 2024

**17** „Beats and Barrels“:  
Die Vöslauer Wirtschaft lud zum Fasslrennen

**18** Aus den Pfarren:  
Alle Veranstaltungen und Termine auf einen Blick

**19** Gelbe Seiten:  
BIS 22 Kulturevents, Heurigen, Gottesdienste, Ärzte

**23** Es war einmal:  
Was einst so über Bad Vöslau berichtet wurde

**24** Aus der Stadtbücherei:  
Neuerscheinungen und Ankündigungen

# 25 Jahre Blasorchester: BBV lädt zu Festkonzert

**KONZERT** Der musikalische Höhepunkt des Blasorchesters Bad Vöslau ist auch heuer wieder das Herbstkonzert „BBV in Concert“. Die Veranstaltung am 17. November steht unter dem Motto „25 Jahre BBV“.

Im ersten Programmteil präsentiert das Orchester festliche und programmatische Musikstücke für symphonisches Blasorchester wie „A Festival Prelude“ von Alfred Reed oder das dramatische Werk „Of Castles And Legends“ des österreichischen Komponisten Thomas Doss. Im zweiten Programmteil sind wieder viele beliebte Melodien wie „Zorbas Dance“, oder ein Querschnitt aus dem Musical „Tanz der Vampire“ zu hören. Als Solisten sind Musikerinnen aus den eigenen Reihen zu erleben. Freuen Sie sich auf einen abwechslungs-



Das BBV bietet „programmatische Meisterstücke“. (Foto: BBV)

reichen und unterhaltsamen Nachmittag in der Vöslauer Thermenhalle. Konzertkarten sind zum Preis von 20, 18 und 12 Euro (Schüler und Studenten ermäßigt) erhältlich.

## KARTENRESERVIERUNG:

Tel.: 0681 81835599

E-Mail: [karten@bbvlive.com](mailto:karten@bbvlive.com)

Schloss Gainfarn: 9. und 16.

November, 10 bis 12 Uhr

# Gerhard Lagrange – seit 62 Jahren am Dirigentenpult

**FESTMESSE** Das Bad Vöslauer Ehepaar Lagrange hat am 26. September 2024 seine Diamantene Hochzeit gefeiert. Das „Hochzeitsgeschenk“ kam vom Jubilar selbst.

Ende September setzte der Musiker und Komponist Gerhard Lagrange mit der Aufführung der Stephanus-Messe (in c-Moll) Ende September im Wiener Stephansdom einen glanzvollen Schlusspunkt unter sein bisheriges musikalisches Wirken. Lagrange wurde 1939 als Sohn der Bestatter Franz und Gisela Lagrange geboren, das Unternehmen existiert heute noch als Familienbetrieb. Mit neun Jahren nahm Gerhard Lagrange Klavierunterricht bei Professor Cerné, später studierte er an der Akademie für Musik und Darstellende Kunst. Von 1970 bis 1985 war er erster Kapellmeister am Stadttheater Baden, später dirigierte er an

großen Theatern wie der Oper Graz, der Volksoper Wien und dem Musikverein Wien. Seine Tournées führten ihn durch die ganze Welt bis Japan. Immer blieb er aber auch seiner Heimatstadt Bad Vöslau verbunden. Über Jahrzehnte spielte er bei Sonntagsmessen in der Vöslauer Stadtpfarrkirche die Orgel. Auch im Bezirk war er aktiv und gründete und leitete das Symphonieorchester „Krupp“ in Berndorf. Die Stadtgemeinde Bad Vöslau gratuliert dem Jubilar herzlich!



Dirigierte sein letztes Konzert: Lagrange. (Foto: G. Lagrange)

# KURZ NOTIERT

## Nikolo-Aktion der Pfadfinder

Die Pfadfindergruppe Bad Vöslau führt am 5. und 6. Dezember 2024 wieder die Nikolaus-Aktion im Stadtgebiet Bad Vöslau durch. Bitte geben Sie bei der Anmeldung Anzahl und Alter der Kinder bekannt. Wenn der Krampus mitkommen soll, teilen Sie das bitte mit. Zudem wird ersucht, am Tag selbst auf einem Zettel zu notieren, was der Nikolaus loben soll. Mit den Spenden wird eine Sozialaktion der Pfadfindergruppe Bad Vöslau unterstützt. Voranmeldung zwischen 11. und 23. November 2024 bei KuLi Bad Vöslau (Mo. bis Fr., 8.30 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr, Sa., 8.30 bis 12 Uhr) oder per E-Mail unter: [kuli@inode.at](mailto:kuli@inode.at)

Foto: Pfadfindergruppe BV



## „Kerzerwanderung“ mit Nikolaus

Die Naturfreunde Bad Vöslau laden am Samstag, den 7. Dezember 2024, ab 17 Uhr herzlich zur „Kerzerwanderung“ ein. Die Gruppe startet beim Badplatz und wandert entlang der Weingärten bis zum Heurigen Wertek, wo die Teilnehmer ein kleines Weihnachtskonzert mit der Sängerin Elisa Kopas erwartet. Die Wanderroute ist kinderwagengerecht. Bitte Laterne mitnehmen! Natürlich darf auch der Nikolaus nicht fehlen, der an die Kinder kleine Sackerl mit Süßigkeiten verteilen wird. Da der Nikolo nicht weiß, wie viele Kinder kommen, bittet er um Anmeldung bis 29. November 2024. Geboten werden Glühwein und Kekse!

## Infos und Anmeldung:

Schiemer Arnold (Tel. 0699 10122605)

Kainz Barbara (Tel. 0664 4108882)

E-Mail: [weinbaukainz60@gmail.com](mailto:weinbaukainz60@gmail.com)

# DIE „VERSTECKTEN ECKEN“

Fotos: SGBV



1



2



5



6



9



10

Die Versteckten Ecken 2024 in Gainfarn waren ein voller Erfolg! Bei bestem Herbstwetter spazierten über 600 Besucherinnen und Besucher durch den Ortsteil und entdeckten unbekannte, aber bedeutende Plätze. Die Veranstaltung fand bereits zum achten Mal statt. Der Tourstart erfolgte für die Wissbegierigen bei der Infostation im Schloss Gainfarn, bei der auch der Stempelpass ausgegeben wurde.

Das Schloss Gainfarn (Bild Nr. 1) begeisterte zudem mit seiner neuen Gestaltung, die im Rahmen einer historischen Führung deutlich wurde.

Im Pfarrersgarten (2) vom Weinbau Lurf sah man gespannt bei den Winterarbeiten im Weingarten zu und stärkte sich bei einer guten Jause zwischen den Reben.

Viele erkundeten die private Fossilien-sammlung (3) von Gerhard Wanzenböck. Die Wartezeit auf die Führungen verkürzten Bernd und Doris Sunk mit köstlichen Schmankerln.

Weiter ging es bei der „Quelle zur Mitte“ (4), wo die Besucherinnen und Besucher das Zentrum für Körper, Geist und Seele näher kennenlernen konnten.

Gainfarns einziger Bauernhof (5) wird von Ingrid Mahrhauser geführt, die an diesem Tag ebenfalls ihre Türen öffnete. Sie zeigte die Maschinenhalle, die Offenstallungen sowie ihre vielen Hendln, Kühe, Laufenten und Schafe. Das dortige Ponyreiten von Familie Bauer vom Lindenberghof begeisterte vor allem die kleinen Gäste.

Vollblutimker Erich Wieser und seine Familie ließen Interessierte im Rahmen einer Führung einen Blick in alle „Versteckten Ecken“ des Betriebes werfen. Eine Honigverkostung (6) rundete die spannende Besichtigung ab.

# IN GAINFARN IN BILDERN



3



4



7



8



11



12

Die Schwestern des **Herz Jesu-Klosters (7)** führten in ihrem Jubiläumsjahr (150 Jahre Kloster Gainfarn) liebevoll durch ihre Gemäuer und empfingen ihre Gäste mit 10 frisch gebackenen Guglhupfen.

In der Brunnengasse konnten Besucherinnen und Besucher auch das erst vor wenigen Monaten eröffnete „**Gainfarn Gewölbe**“ (8) besichtigen, das sich vom einstigen Heurigen in eine wahre Wohn- und Wohlfühl-oase verwandelt hat. Neben den neuen Räumlichkeiten konnte man auch Speisekarten von anno dazumal studieren – hier wurden Erinnerungen wach.

Einer der Höhepunkte waren wohl die Vorführungen der **Feuerwehr Gainfarn (9)** mit ihrer 114 Jahre alten Dampfspritze „Kathi“ (siehe auch Bericht auf Seite 16). Das Flügelhornduo Sauer begleitete die Station mit einem gelungenen **Platzkonzert (10)**.

Gleich gegenüber des Feuerwehrhauses erzählte Karl Lielacher so einiges über das älteste Haus Gainfarns und das so genannte **Halterhaus (11)**, das Sitz einer der ältesten Genossenschaften Österreichs war. Herr Lielacher fasziniert immer wieder mit seinem umfangreichen Wissen über Gainfarns Vergangenheit, so auch an diesem Tag.

Seinen Abschluss fand der Rundgang zu den „Versteckten Ecken“ Gainfarns bei der **Raiffeisenbank (12)** an der Hauptstraße, bei der man unbekannte Bereiche der Bankstelle kennenlernte. Neben einer Hüpfburg begeisterte auch Biene „Sumsi“, die für Selfies vorbeischaute.

Aufgrund erheblicher Unwetterschäden durch den Septembersturm konnte die Station **Friedmannpark** mit der „Don Juan Quelle“ leider nicht geöffnet werden. Die Event- und Stadtmarketingabteilung des Rathauses bedankt sich bei allen Gastgebern und Gästen sehr herzlich!

# „Märchenhafter Advent“: Hier ist der Name Programm

## KURZ NOTIERT



← **Gehört im Advent** zur Tradition: Das weihnachtlich illuminierte Rathaus in Bad Vöslau. (Foto: Christian Husar)

### Vöslauer Film „24 Stunden“ im Kino

Seit 11. Oktober läuft der neue, in Bad Vöslau gedrehte Film „24 Stunden“ von Harald Friedl in den österreichischen Kinos. In der Geschichte geht es um die 50-jährige Rumänin Sadina Lungu, die sich seit Jahren um die 85-jährige Elisabeth Pöschl in Bad Vöslau kümmert. Fitnessübungen, Rauchen und Online-Gespräche mit Angehörigen in Rumänien helfen ihr durch die Tage. Parallel zur persönlichen, emotionalen, oft auch humorvollen Geschichte der engen Beziehung von Sadina und Elisabeth entwickelt Harald Friedls Film „24 Stunden“ große sozialpolitische Relevanz. Er erzählt auch von Ausbeutungsverhältnissen in der Pflegebranche, die sich nur wegen der sozialen Schieflage in Europa so hartnäckig halten können. Der Film wird u.a. im Cinema Paradiso Baden gezeigt.

### Gainfarner Wehr stellte „Kathi“ vor

Die Feuerwehr Gainfarn hat im Rahmen der Gemeindeveranstaltung „Versteckte Ecken“ ihre alte Dampfspritze „Kathi“ dem Publikum vorgestellt. Insgesamt vier Mal trat die Dampfspritzengruppe in Aktion und veranschaulichte, wie vor mehr als 100 Jahren Brände gelöscht wurden. Begleitet wurde die Show von einem Platzkonzert mit dem Flügelhornduo Sauer, ebenso war für Speis und Trank gesorgt. Der Reinerlös in der Höhe von 1.250 Euro geht an hochwassergeschädigte Feuerwehrkameraden. Die Feuerwehr dankt allen Spenderinnen und Spendern sowie dem Backhaus Annamühle Bad Vöslau, dem Heurigen „Zur Tankstelle“ Kainz, Weinbau Stadtrat Karl Lielacher und der Fleischerei Saliwar (Kottingbrunn) für ihre Sachspenden herzlich.

**ERÖFFNUNG** Ab 30. November 2024 öffnet der Märchenhafte Advent an jedem Wochenende seine Pforten und lädt zum Staunen, Träumen, Basteln, Mitsingen und Dabeisein ein.

Im stilvoll dekorierten Rathaus bummeln Sie an achtzehn originellen Kunsthandwerkständen vorbei. Im Schlosspark treffen Sie auf lebende und liebevoll per Hand illustrierte Märchenfiguren. Schmankerlhütten mit Honig, Feuerflecken, Wild- und Käsespezialitäten und vielem mehr lassen behagliche Weihnachtsstimmung aufkommen. Vöslauer Vereine und Gastronomen kümmern sich um Ihr leibliches Wohl und bieten ein vielfältiges Angebot an Punsch, Glühwein und Snacks. Ein Maroni- und Bratkartoffelstand gehört selbstverständlich auch dazu.

Im Bastelzimmer und der Keksbäckstube wird gewohnt kreativ gewerkt. Die Zwergel-Schauschmiede, eine Kerzlerziehhütte,

Ponyreiten und das Ringelspiel laden Sie ebenfalls auf einen Besuch ein. Für gute Unterhaltung auf der Parkbühne ist gesorgt: Stimmungsvolle Konzerte und die traditionelle Christkindsprechstunde, weihnachtliche Konzerte der Musikschule Bad Vöslau, ein Erzähltheater der Stadtbücherei Bad Vöslau nach Kamishibai-Art und ein Konzert mit Publikumsliebling Bernhard Fibich runden das Programm ab. Auch der Nikolo stattet dem Adventmarkt einen Besuch ab! In der „Charity Hütte“ am Schlossplatz kommt jeder eingenommene Euro dem guten Zweck zugute: Es wird für den Sozialfonds der Stadtgemeinde gesammelt.

#### MÄRCHENHAFTER ADVENT:

**Dauer:** 30. Nov. bis 22. Dez. 2024

**Uhrzeiten:** Samstag, 14 bis 20 Uhr  
Sonntag, 14 bis 19 Uhr

**Infos:** [www.maerchenhafter-advent.at](http://www.maerchenhafter-advent.at)

## Adventkranzbinden mit Umweltpädagogin Kahrer

**WORKSHOP** Am 28. November veranstaltet die Stadt zum Auftakt des „Märchenhaften Advents“ einen Adventkranz-Workshop mit Sabine Kahrer.

In diesem Workshop stellt Kahrer Techniken zur Adventkranzherstellung vor und unterstützt die Teilnehmerinnen bei der Gestaltung ihres eigenen Kranzes. Die Stadtgemeinde unterstützt dieses Projekt im Rahmen der

Gesunden Gemeinde. Die Kosten belaufen sich auf 35 Euro. Im Preis enthalten sind Material, Werkzeug, Getränke, Snacks und ein Goodie. Kerzen sind frei wählbar und bitte mitzubringen.

#### INFOS UND ANMELDUNG:

**Ort:** Schloss Gainfarn, SR 3  
**Zeit:** 28. Nov. 2024, 17.30 Uhr  
**Tel.:** 02252 76161-545 / **E-Mail:** [touristinfo@badvoeslau.at](mailto:touristinfo@badvoeslau.at)



Eine Dampfspritze aus Kaiserzeiten: „Kathi“. (Foto: FF Gainfarn)

# Premiere für „Beats & Barrels“

Fotos: Barbara Windwarder



**FASSLRENNEN** Die Vöslauer Wirtschaft (Vöwi) hat am 5. Oktober zu einer besonderen Premiere eingeladen. Das „1. Beats & Barrels“ im Thermalbad wurde ein voller Erfolg.

Neben Musik, Drinks und Weinverkostung sorgte das Fassl-Rennen im grünen Becken des Thermalbads für Riesengaudi und gute Stimmung. Gemeinsam mit Bad, Stadtgemeinde und dem „Kollektiv Spätschicht“ wurde eine Veranstaltung für alle Generationen kreiert, dementsprechend sorgte das Event beim Publikum für Begeisterung. Zahlreiche Vöwi-Mitglieder ließen sich die Premiere nicht entgehen und stiegen auf die zu Booten umgebauten Weinfässer, um sich in spannenden Rennen wacker zu schlagen. So mancher verpasste die richtige Richtung oder wurde gar nass – das tat der Gaudi trotz herbstlicher Temperaturen aber kei-

nen Abbruch. Am Ende konnte das Team von Vöslauer Weinessig den Siegerpokal holen. Im Anschluss sorgten die DJs Flowmotion, Blazer und Mario Recoon b2b Chriss Andres vor dem Thermalbad für den richtigen Beat und gute Stimmung.

**„Vöwi setzt starkes Zeichen“**  
„Vielen Dank an alle, vor allem auch die wirklich lustigen und ideenreichen Kostüme und die teils unbeabsichtigten nassen Einlagen“, sagte Vöwi-Obmann Andreas Freisinger. „Wir als Vöwi haben damit ein starkes Zeichen gesetzt: Nämlich, dass es einen lustigen Haufen von Selbstständigen in Bad Vöslau gibt, der trotz Amazon, Temu und anderen schwierigen Gegebenheiten besteht.“ Herzlicher Dank ergeht an Julia und Manuel Herzog für die Vorbereitung und an die Stadtgemeinde, Bad und „Spätschicht“ für die Kooperation.

## „Musicals & Hits“ mit Kathrin Schuh und Eva-Maria Feimer

**KONZERT** Das Künstlerduo Kathrin Schuh und Eva-Maria Feimer laden am 16. November 2024 zu einem besonderen Event in die Kulturwerkstatt ins Schloss Kottlingbrunn ein.

Die Bad Vöslauerin Schuh beeindruckt ihr Publikum mit gefühlvollen Interpretationen von zeitlosen Klassikern, darunter Hits von Abba, Udo Jürgens, Reinhard Fendrich und Queen. Zudem bringt sie ihre Leidenschaft für Musicals mit berührenden Nummern wie „Gold von den Sternen“ aus Mozart, „I Don't Know How To Love Him“ aus Jesus Christ Superstar und „Ich gehör nur mir“ aus Elisabeth auf die Bühne.

Auch Disney-Musicals sind fester Bestandteil ihres Programms und versprechen magische Momente. Begleitet wird sie am Klavier von Eva-Maria Feimer, die ihre Jazz-Klavier-Ausbildung am Konservatorium Wien ab-

solviert hat und bereits mit bekannten Künstlern wie Dolores Schmidinger, Sigrid Hauser, Viktor Gernot und Ludwig Hirsch auf der Bühne stand.

### Jetzt Tickets sichern

Als besonderen Gast bei ihrem Konzert haben die Damen Rainer Wagner eingeladen. Er ist erfahrener Gesangs- und Gitarrenlehrer sowie international aktiver Musiker, der sich an diesem Abend seiner heimlichen Leidenschaft, dem Singen von Musicals, widmen wird. Freuen Sie sich auf ein unterhaltsames Programm voller Nostalgie, Musicalmagie und Herzblut. Sichern Sie sich jetzt Ihre Tickets!

### INFOS UND ANMELDUNG:

**Ort:** Schloss Kottlingbrunn  
**Zeit:** 16. Nov. 2024, 19.30 Uhr  
**Tel.:** 0650 77 75480  
**Website:** [www.kathrinschuh.at](http://www.kathrinschuh.at)

# PFARRVERBAND HARZBERG

## Kontakt

### Pfarrkanzlei Bad Vöslau (für den Pfarrverband):

Mo. bis Mi. und Fr., 9 bis 12 Uhr, Do., 16 bis 18 Uhr unter Tel: 02252 / 76232 – außerhalb der Kanzleistunden bitte auf den Anrufbeantworter sprechen. Änderungen und Informationen werden in den Schaukästen der Pfarren sowie auf den Facebook-Seiten bzw. Homepages der Pfarren bekanntgegeben.

### Facebookauftritte der Pfarren:

Bad Vöslau:

„St. Jakob Bad Vöslau“

Gainfarn: „Pfarre Gainfarn“

### Online-Kontakt:

[www.pfarrebadoeslau.at](http://www.pfarrebadoeslau.at)

[office@pfarrebadoeslau.at](mailto:office@pfarrebadoeslau.at)

Begräbnisse werden gewöhnlich um 14 Uhr zelebriert. Unsere Kirchen sind tagsüber zum persönlichen Gebet geöffnet!

## Terminreservierungen

Wir ersuchen für unsere Kirchen im Pfarrverband um rechtzeitige Terminavisierung in der Pfarrkanzlei Bad Vöslau, besonders, wenn ein „Wunschtermin“ für die Sakramentspendung u.ä. angedacht ist. Es kommt immer wieder vor, dass dem aus terminlichen und organisatorischen Gründen nicht entsprochen werden kann.

## Eucharistische Anbetung

**In Großau:** jeden ersten Dienstag im Monat von 19 Uhr bis 20.30 Uhr in der Filialkirche.

**In Gainfarn:** jeden ersten Freitag im Monat (Herz-Jesu-Freitag) von 10 Uhr bis 15 Uhr in der Kapelle des Herz-Jesu-Klosters in der Brunnngasse.

## Bibelrunden

Für den Pfarrverband – „Reden wir übers Sonntagevangelium“ mit Pastoralassistentin Patricia Bauer, jeweils am dritten Donnerstag im Monat. Nächster Termin: 19. November 2024, 19 bis 20.30 Uhr. Ort: Pfarrheim Bad Vöslau, Kernstockgasse 3.

## Einladung „Trauerkaffee“

Der Pfarrverband lädt zum Austausch und zu Gesprächen für Trauernde bei Kaffee und Striezel ein. Das Angebot richtet sich an alle Menschen, die jemanden durch den Tod verloren haben.

**Ort:** Pfarrheim-Michaelerhof, Kernstockgasse 3

**Zeit:** Samstag, 2. November 2024 um 16 Uhr (Allerseelen)

# EVANGELISCHE PFARRGEMEINDE

## Kontakt

**Pfarramt:** Tel. 02252 / 76251, 0677 / 62977635 bzw. E-Mail: [pg.bad\\_voeslau@evang.at](mailto:pg.bad_voeslau@evang.at)

**Pfr. Rainer Gottas:**

Tel. 0699 / 18877390 bzw.

E-Mail: [rainer.gottas@evang.at](mailto:rainer.gottas@evang.at)

Adresse: Raulestraße 3-5

Bitte informieren Sie sich über Termine und etwaige Änderungen auf unserer Homepage ([www.evangelisch-voeslau.at](http://www.evangelisch-voeslau.at)) oder am Aushang bei der Kirche.

### Kommen Sie mit dem Rad!

Wir haben jetzt im Hof fünf stabile Fahrradständer.

## Aktiv im Leben

### Mittwoch-Morgen-Café:

Mittwochs von 9 bis 10.30 Uhr – mit Gedächtnistraining. Nächste Termine: 6. und 20. Oktober 2024 im Pfarrsaal der evangelischen Pfarrgemeinde Bad Vöslau, Raulestraße Nr. 5.

## Gemeindeausflug Gols

**Termin: Sonntag, 13. Oktober 2024, 12.45 bis ca. 21 Uhr**

Besuch des Erwin-Moser-Museum und der evangelischen Pfarrgemeinde mit Kaffeejause, Einblick in die Arbeit eines Weinbauern, Heurigenbesuch (Abendessen) – Informationen und Anmeldung bei Pfarrer Rainer Gottas.

## Krabbelgottesdienst

Der Krabbelgottesdienst ist ein kurzer monatlicher Gottesdienst für Eltern mit Kindern im Vorschulalter: Sonntag, 3. November um 11.11 Uhr.

## s'Plaudertischerl

Donnerstags, 14.30 bis 16.30 Uhr am 7. und 21. November 2024 im Gemeindezentrum der Evangelischen Pfarrgemeinde, Raulestr. 5. Bei einer Tasse Kaffee ein ungezwungenes Gespräch führen, reden können und jemanden, der zuhört – das wünschen sich viele Menschen. Beim „Plaudertischerl“ sind alle herzlich willkommen. Die Teilnahme ist kostenlos.

## Bibel im Gespräch

Jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat um 19 Uhr, Nächste Termine: 7. und 21. November 2024 im Gemeindegarten der Evang. Pfarrgemeinde.

## Anonyme Alkoholiker

Meetings jeden Mittwoch (auch an Feiertagen) von 19.30 bis 21 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum.

### Kontakt:

Tel. 0664 / 73491354 oder per E-Mail: [aa.badvoeslau@aon.at](mailto:aa.badvoeslau@aon.at)

COLLEGE HOTEL GARDEN

GROBE  
SILVESTERGALA

MIT TANZ UND UNTERHALTUNG INS NEUE JAHR 2025!

DATUM: 31.12.2024 | BEGINN: 20.00 UHR  
KULINARISCHES 4-GÄNGE-BUFFET & MITTERNACHTSSEKT  
EINTRITT: € 94,-

TISCHRESERVIERUNG UNTER: 02252 790 250  
[www.college-garden-hotels.com](http://www.college-garden-hotels.com)

Beste Unterhaltung  
mit Musik & Live-  
Entertainment von  
HUBI URKNALL!

# TERMINE & EVENTS

## Flohmarkt der Pfadfinder und Lions

Die Pfadfinder Bad Vöslau und der Lions-Club Bad Vöslau-Baden laden zum mittlerweile 53. Flohmarkt, wo zahlreiche Schätze, von der alten Platte bis zum Teeservice, ihre Besitzer wechseln. Die Einnahmen aus dem Flohmarkt kommen diesmal den Opfern des Hochwassers aus dem Bezirk Baden zu Gute.

**9. & 10. November**  
**Samstag von 9-16 Uhr**  
**Sonntag von 9-13 Uhr**  
**Kammgarzentrum**

## Großauer Blunzenkirtag

Ende November laden der Weinbauverein Großau, der Fremdenverkehrsverein Bad Vöslau und die Stadtgemeinde zum alljährlichen Großauer Blunzenkirtag. Dieser findet stets rund um den Feiertag der hl. Katharina von Alexandrien statt. Zur Eröffnung am Samstag um 14.30 Uhr wird heuer Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner erwartet. Das Programm zum heurigen Blunzenkirtag finden Sie auf der Rückseite des aktuellen Stadtanzeigers.

**23. & 24. November**  
**Samstag ab 14 Uhr**  
**Sonntag ab 11 Uhr**  
**Ortsteil Großau**

## Fachvortrag „Wasser im Klimawandel“

In dem ca. 1,5-stündigen Vortrag geht es u.a. um die Auswirkungen des Klimawandels auf den Wasserhaushalt und um effektive Regenwassernutzung am Eigengrund. Eintritt frei.

**18. November, 18 Uhr**  
**Schloss Gainfarn**

## Ausstellung: 35 Jahre Kinderrechte

Anlässlich des 35. internationalen Tags der Kinderrechte gestalten die Vöslauer Schulen eine Sonderausstellung im Schloss Gainfarn. Zur Eröffnung gibt es vielfältige Beiträge zu bestaunen.

**Eröffnung: 23. November, 11 Uhr**  
**Ausstellung: 25. bis 28. November**  
**9-12 Uhr und 14-18 Uhr**  
**Schloss Gainfarn**

## Märchenhafter Advent in Bad Vöslau

Im Schloss und Schlosspark Bad Vöslau steht im Advent alles unter dem Motto „Märchen“. Das detaillierte Programm wird im kommenden Stadtanzeiger publiziert. Eintritt frei.

**30. November bis 22. Dezember**  
**Samstag 14-20 Uhr**  
**Sonntag 14-19 Uhr**



„KUKU KOCHT“ am 28. und 29. November sein jüngstes Gericht und lädt zu kulinarisch-musikalischen Abenden im Weingut Schlossberg.  
 (Foto: Walter Sova)

## „KUKU KOCHT“ – Kulturikums jüngstes Gericht

Am 28. und 29. November kocht das Kulturikum Bad Vöslau an zwei Abenden für Sie auf und serviert Ihnen eine typische Kulturikum-Lesung mit Gesängen und reichhaltigem Humor. Kommen Sie gerne mit passendem „Barterl“ (Lätzchen).

Kosten pro Person: € 20

**28. & 29. November, 19.30 Uhr – Weingut Schlossberg**

## Anmeldung und Tickets:

Tel. 0699 10217441

oder direkt bei KuLi, Wiener Neustädter Str. 1-3

## Stadterlebnisse

### „Friedhofsgeflüster“

Haben Sie sich schon mal gefragt, wie viele Personen eigentlich in einem Grab Platz haben? Und wie tief so ein Grab überhaupt ist? Ist Totengräber wirklich ein Beruf? Begeben Sie sich gemeinsam mit Museumsdirektorin Dr. Silke Ebster und Bestatter Ronny Lagrange auf einen mystisch-geheimnisvollen, ein wenig schaurigen, aber auch humorvollen Rundgang.

Kosten pro Person: € 19 (Kinder ab 10 Jahren: € 12)

**8. November, 16 Uhr – Friedhof Bad Vöslau, Falkstraße 36**

### „Krematorium“

Das Krematorium Bad Vöslau ist das erste privat betriebene Krematorium Niederösterreichs. Bei der Führung bekommen Sie Einblicke in dessen Räumlichkeiten. Sie erhalten außerdem Informationen zur Einäscherung im Allgemeinen und zum Krematorium im Besonderen. Anmeldung erbeten. Eintritt frei.

**15. November, 15 Uhr – Krematorium Bad Vöslau, Energiestraße 14**

## Anmeldung und Tickets:

Tel. 02252 76161 545

E-Mail: [touristinfo@badvoeslau.at](mailto:touristinfo@badvoeslau.at)



Der Weinbauverein Großau, der Fremdenverkehrsverein und die Stadtgemeinde freuen sich auf Ihren Besuch beim 46. Blunzenkirtag in Großau. (Foto: Helga Nitsche)

# 1. NOVEMBER–1. DEZEMBER

## TERMINE & EVENTS

**2. November**  
Trauerkaffee, Pfarrheim Vöslau  
Kernstockgasse 3 16 Uhr

**6. November**  
Ausflug der LISTE Flammer ins  
Parlament  
Treffpunkt: Thermalbad 13.30 Uhr

**7. November**  
Heurigertermin des KOBV  
Weinbau Riegler-Dorner 17 Uhr

aufgeLISTEt – Infoveranstaltung der  
LISTE Flammer  
Schloss Gainfarn 19 Uhr

**8. November**  
Tag der offenen Tür, Sportmittel-  
schule Bad Vöslau 14.30-17 Uhr

Stadterlebnis „Friedhofsgeflüster“  
Friedhof Bad Vöslau 16 Uhr  
Tel. 02252 76161 545 oder  
touristinfo@badvoeslau.at

Laternenwanderung des FVV mit  
dem Großauer Nachtwächter  
Großau 18 Uhr  
\*AUSGEBUCHT\*

**9. November**  
33. Bad Vöslauer Stadtmeister-  
schaft: Orientierungslauf und  
Fähnchenlauf, Pfadfinder Gainfarn  
Hauptstr. 56 13 Uhr

**10. November**  
Laternenumzug, Evang. Gemein-  
dezentrum, Raulestr. 3 17.30 Uhr

**9. & 10. November**  
ÖGV-Landesmeisterschaft W/NÖ  
ÖGV Bad Vöslau 9 Uhr

53. Flohmarkt der Pfadfinder und  
Lions, Kammgarnzentrum  
Samstag 9-16 Uhr  
Sonntag 9-13 Uhr

**11. November**  
Narrenwecken der 1. Bad Vöslauer  
Faschingsgilde  
Schlossplatz 17.11 Uhr

**12. November**  
Vorspielabend Violine & Keyboard  
Konzertsaal Schloss G. 18.30 Uhr

**13. November**  
Gainfarn Weidegans, neuer Jahr-  
gang und alte Scheiben  
Weingut Herzog, Brunng. 18 Uhr  
Tel. 02252 75717 oder  
wein@weingut-herzog.at

**14. November**  
Informationsveranstaltung der  
Community Nurses: Demenz Teil 2  
Rathaus, Festsaal 18 Uhr

Vorspielabend Klavier & Gesang  
Konzertsaal Schloss G. 18.30 Uhr

Duke's Wohnzimmer  
HOB i RAUM 20 Uhr  
Tel. 0676 9178460 oder  
tickets@hobiraum.at

**15. November**  
Stadterlebnis „Krematorium“  
Krematorium Bad Vöslau 15 Uhr  
Tel. 02252 76161 545 oder  
touristinfo@badvoeslau.at

**16. November**  
Neubürger-Rundgang  
Rathaus Bad Vöslau 9-11 Uhr

**17. November**  
Jux-Turnier des 1. AESV B. Vöslau  
Geymüllerhalle 9-12 Uhr

BBV in Concert  
Thermenhalle 16 Uhr  
Tel. 0681 818 355 99 oder  
karten@bbvlive.com

**18. November**  
Fachvortrag „Wasser im Klima-  
wandel – richtig umgehen mit dem  
blauen Gold“  
Konzertsaal Schloss G. 18 Uhr

**19. November**  
Vorspielabend für Jazz Klavier,  
Keyboard und Schlagzeug  
Konzertsaal Schloss G. 18.30 Uhr

**21. November**  
aufgeLISTEt – Infoveranstaltung der  
LISTE Flammer  
Weinbau Riegler-Dorner 19 Uhr

**22. November**  
Advent im Hof  
Heuriger Buchart 15.30-20 Uhr

Austrian Jazz-Harp Project  
HOB i RAUM 20 Uhr  
Tel. 0676 9178460 oder  
tickets@hobiraum.at

**23. November**  
ÖGV: Kursabschlussprüfung  
ÖGV Bad Vöslau 9 Uhr

Ausstellungseröffnung „35 Jahre  
Kinderrechte in Österreich“  
Eintritt frei | Ausstellung von  
25.-28.11.2024  
Schloss Gainfarn 11 Uhr

Punschstand Rotes Kreuz  
RK B.St. Kottlingbrunn 18-22 Uhr

Die Träumer – „Danzer jetzt!“  
HOB i RAUM 20 Uhr  
Tel. 0676 9178460 oder  
tickets@hobiraum.at

**23. & 24. November**  
46. Blunzenkirtag in Großau  
Samstag ab 14 Uhr  
Sonntag ab 11 Uhr

**26. November**  
Vorspielabend Violoncello & Violine  
Konzertsaal Schloss G. 18.30 Uhr

**28. November**  
Adventkranz Workshop  
Schloss Gainfarn 17.30 Uhr  
Tel. 02252 76161 545 oder  
touristinfo@badvoeslau.at

Vorspielabend Saxophon, E-Bass &  
Kontrabass  
Konzertsaal Schloss G. 18.30 Uhr

**28. & 29. November**  
„KUKU KOCHT“ – Kulturikums  
jüngstes Gericht  
Weingut Schlossberg 19.30 Uhr

**29. November**  
Advent im Hof  
Heuriger Buchart 15.30-20 Uhr

Tini Kainrath & Peter Havlicek Duo  
„Wia a rode Rosn“  
HOB i RAUM 20 Uhr  
Tel. 0676 9178460 oder  
tickets@hobiraum.at

**30. November**  
Edith Lettner's Freemotion  
HOB i RAUM 20 Uhr  
Tel. 0676 9178460 oder  
tickets@hobiraum.at

**30. November & 1. Dezember**  
Märchenhafter Advent  
Schloss und Schlosspark B. Vöslau  
Samstag 14-20 Uhr  
Sonntag 14-19 Uhr

### REGELMÄSSIGE TREFFEN UND VERANSTALTUNGEN

**1. November**  
Kostenlose Führung  
Forschungsstation Haidlhof 12 Uhr

**5. & 19. November**  
Seniorentreff 15-17 Uhr  
R. Kreuz, Bez.Stelle Kottlingbrunn

**6. & 20. November**  
Mittwoch-Morgen-Café mit  
Gedächtnistraining 9-10.30 Uhr  
Evangelisches Gemeindezentrum

**7. & 21. November**  
's Plaudertischerl 14.30-16.30 Uhr  
Evangelisches Gemeindezentrum

**8. November**  
Mutter-Eltern-Beratung  
Rathaus, Extrazimmer 9-12 Uhr

**8. November**  
Café – Erinnern statt vergessen  
Volksheim Gainfarn 15-16.30 Uhr

**11. & 25. November**  
Bücherwurm trifft Leserratte: Ge-  
meinsames Lesen  
Stadtbücherei 9.30-11 Uhr

**14. & 28. November**  
Sprechstunde des KOBV  
Volksheim Gainfarn 17-18 Uhr

**19. November**  
Community Nurses: Stammtisch für  
pflegende Angehörige  
Hochstraße 23 17 Uhr

**27. November**  
Rechtsberatung des Sozialreferats  
Rathaus 17 Uhr

**Jeden Mittwoch**  
Anonyme Alkoholiker 19.30-21 Uhr  
Evangelisches Gemeindezentrum

### Wochenmarkt beim Rathaus



Frisches Obst, Gemüse und  
Schmankerl aus der Region.  
**Jeden Samstag 8-13 Uhr  
am Schlossplatz**

# GOTTESDIENSTE

## REGELMÄSSIGE GOTTESDIENSTE

### Kath. Pfarre Vöslau

Freitag	9 Uhr
Samstag	18.30 Uhr
Sonntag	9.30 Uhr

### Kath. Pfarre Gainfarn

Mittwoch	18.30 Uhr
Sonntag	9 Uhr

### Herz Jesu Kloster / Brunngasse 49

Montag	18.30 Uhr
--------	-----------

## BESONDERE GOTTESDIENSTE

### 1. November – Allerheiligen

Gedenken beim Kriegerdenkmal, anschl. Friedhofsgang mit Gräbersegnung	8 Uhr
Allerheiligenhochamt Pfarrkirche Bad Vöslau	9.30 Uhr

Allerheiligenhochamt, anschl. Gedenken beim Kriegerdenkmal, Friedhofsgang mit Gräbersegnung Pfarrkirche Gainfarn	8.30 Uhr
---	----------

Gedenken beim Kriegerdenkmal, anschl. Friedhofsgang mit Gräber- segnung in Großau	14 Uhr
---	--------

### 2. November – Allerseelen

Allerseelenmesse Herz Jesu Kloster	9 Uhr
---------------------------------------	-------

Allerseelenmesse Pfarrkirche Bad Vöslau	18.30 Uhr
--	-----------

### 3. November

Gottesdienst mit hl. Abendmahl Evang. Christuskirche	10 Uhr
---	--------

Krabbelgottesdienst Evang. Christuskirche	11.11 Uhr
--	-----------

### 4. November

Hl. Messe Jakobusheim	16 Uhr
--------------------------	--------

### 5. November

Seniorenmesse mit Kranken- salbung, anschl. Beisammensein im Pfarrsaal Pfarrkirche Gainfarn	15 Uhr
--	--------

Anbetung Filialkirche Großau	19 Uhr
---------------------------------	--------

### 8. November

Firmstartfest Pfarrsaal Gainfarn	18–20.30 Uhr
-------------------------------------	--------------

### 10. November

Kindermesse Pfarrkirche Gainfarn	10.30 Uhr
-------------------------------------	-----------

### 15. November

Festmesse zu Ehren des hl. Leo- pold Pfarrkirche Bad Vöslau	9 Uhr
---	-------

### 17. November

Rosenmesse Pfarrkirche Gainfarn	9 Uhr
------------------------------------	-------

Kinderwortgottesdienst Pfarrkirche Bad Vöslau	9.30 Uhr
--	----------

Gottesdienst Evang. Christuskirche	10 Uhr
---------------------------------------	--------

### 21. November

Festmesse zu Ehren der hl. Cäcilia mit allen Kirchenchören Pfarrkirche Bad Vöslau	18.30 Uhr
---	-----------

### 22. November

Gottesdienst mit hl. Abendmahl Evang. Christuskirche	18.30 Uhr
---	-----------

### 23. November

Patroziniumsmesse – Festmesse zu Ehren der hl. Katharina Filialkirche Großau	18.30 Uhr
--	-----------

### 24. November

Festgottesdienst zu Christkönig Pfarrkirche Gainfarn	9 Uhr
---	-------

Festgottesdienst zum Tag der Kirchenmusik Pfarrkirche Bad Vöslau	9.30 Uhr
--	----------

Gottesdienst mit hl. Abendmahl Evang. Christuskirche	10 Uhr
---	--------

### 30. November

Adventkranzsegnung Park Großau	17 Uhr
-----------------------------------	--------

### 1. Dezember

Gottesdienst mit Adventkranz- segnung Pfarrkirche Gainfarn	9 Uhr
--	-------

Gottesdienst mit Adventkranz- segnung, anschl. Pfarrkaffee Pfarrkirche Vöslau	9.30 Uhr
---	----------

# AUSG'STECKT IS'

## VÖSLAU

### 21. November bis 8. Dezember

Weingut Schlossberg Fam. Wertek Waldandachtstraße 23 Tel. 02252 251515
---

## GROSSAU

### bis 6. November

Fam. Herzog-Fürlinger Vöslauer Straße 10 Tel. 02252 71088
---

### 7. bis 17. November

Fam. Riegler-Dorner Vöslauerstraße 36 Tel. 02252 76049
--

### 14. bis 27. November

Waldheuriger Fam. Herzog Waldgasse 7 Tel. 0699 12402381
---

### 28. November bis 11. Dezember

Fam. Karner Vöslauerstraße 12 Tel. 02252 74242
--

## GAINFARN

### bis 6. November

Fam. Mahrhauser Berggasse 68 Tel. 02252 75254
---

Fam. Reischer Breitegasse 26 Tel. 02252 75423
---

### 7. bis 20. November

Fam. Christine und Harald Schachl Am Felde 1 Tel. 02252 76652
---

Fam. Christa Herzog Großauer Straße 2 Tel. 02252 700072
---

### 14. bis 24. November

Weingut Herzog Brunngasse 43 Tel. 02252 75717
---

### 21. November bis 4. Dezember

Fam. Lielacher Hauptstraße 71 Tel. 02252 75152
--

### 27. November bis 11. Dezember

Bruckner Hof Fam. Herzog Breitegasse 29 Tel. 02252 76545
--



# ORDINATIONSDIENSTE

## ALLGEMEIN-MEDIZINISCHE PRAXEN IN BAD VÖSLAU

**Dr. Ulrike Bayer**  
Hauptstraße 11  
Tel. 02252 71298  
Mo., Di. & Mi. 8-12 Uhr  
Di. 17-20 Uhr  
Fr. 8-13 Uhr

**Dr. Siamak Lou**  
Bahnstraße 18  
Tel. 02252 76376  
Mo. & Di. 8-12 Uhr  
Do. 8-12 & 16-19 Uhr  
Fr. 8-11 Uhr

**Dr. Reinald Riedl**  
Brunngasse 4  
Tel. 02252 74619  
Mo., Do. & Fr. 8-11 Uhr  
Di. & Do. 15.30-18 Uhr

**Dr. Petra Simon & Dr. Paul Paruzek**  
Johann-Strauß-Str. 4  
Tel. 02252 268068  
Mo. & Mi. 13-18 Uhr  
Di. 7.30-12.30 Uhr  
Do. 8-13 Uhr

**Dr. Werner Stadlhofer & Dr. Lukas Wohlgenannt**  
Bahnstraße 20  
Tel. 02252 70250  
Mo. & Mi. 8-11.30 & 15-17.30 Uhr  
Do. & Fr. 8-12 Uhr

**URLAUBE**  
Im November sind alle Ordinationen in Bad Vöslau durchgängig besetzt.

## ALLG.-MEDIZINISCHER WOCHENEND- UND FEIERTAGSDIENST

**Bereitschaft:**  
8-14 Uhr  
Ordination: 9-11 Uhr

**1. Nov.**  
Dr. Bayer

**2. & 3. Nov.**  
Dr. Simon & Dr. Paruzek

**9. & 10. Nov.**  
Dr. Lou

**16. & 17. Nov.**  
Dr. Stadlhofer & Dr. Wohlgenannt

**23. & 24. Nov.**  
Dr. Bayer

**30. Nov. & 1. Dez.**  
Dr. Riedl

Alle Pläne finden Sie stets aktuell unter der Rubrik „Gesundheit“ auf unserer Homepage [badvoeslau.at](http://badvoeslau.at)

## ZAHNÄRZTLICHER WOCHENEND- UND FEIERTAGSDIENST

**Bereitschaft:**  
9-13 Uhr

**1. bis 3. Nov.**  
Dr. Curescu  
2542 Kottlingbrunn  
Tel. 02252 71128

**9. & 10. Nov.**  
Dr. Gwardjak  
2540 Bad Vöslau  
Tel. 02252 76426

**16. & 17. Nov.**  
Dr. Stangl-Pusch  
2563 Pottenstein  
Tel. 02672 88826

**23. & 24. Nov.**  
**30. Nov. & 1. Dez.**  
Nicht besetzt

**Außerhalb dieser Zeiten:**  
Gesundheitshotline 1450

NÖ Ärztedienst 141 ab 19 Uhr

Rettung 144 lebensbedr. Situationen

**TIERKLINIK 24h**  
Wiener Neustadt  
Tel. 02622 83003



## APOTHEKEN

### Bereitschaftsdienste 2024

Unter der Telefonnummer 1450 erhalten Sie rund um die Uhr Auskünfte über dienstbereite Apotheken!



**Unsere Sonnenschein Apotheke**  
Industriestr. 12, 2540 Bad Vöslau  
Tel. 02252 / 251581

**Heilquell Apotheke**  
Antonsg. 1, 2500 Baden  
Tel. 02252 / 87125

**Engel-Apotheke**  
Dr. Karl Renner-Pl. 3, 2514 Traiskirchen  
Tel. 02252 / 52627

**Apotheke „Zum heilsamen Brunnen“**  
Südbahnstr. 7, 2544 Leobersdorf  
Tel. 02256 / 62359

**Marien-Apotheke Baden**  
Leesdorfer Hauptstr. 11, 2500 Baden  
Tel. 02252 / 87147

**Schutzengel Apotheke Möllersdorf**  
Karl Adlitzer Str. 33, 2514 Traiskirchen  
Tel. 02252 / 54202

**Kur-Apotheke**  
Badner Str.12, 2540 Bad Vöslau  
Tel. 02252 / 70406

**Activ Apotheke Tribuswinkel**  
Pfarrg. 11, 2512 Tribuswinkel  
Tel. 02252 / 85538

**Trumau Apotheke**  
Dr. Karl Renner-Pl. 1, 2521 Trumau  
Tel. 02253 / 21627

**Aeskulap Apotheke**  
Mühlg. 1, 2511 Pfaffstätten  
Tel. 02252 / 21110

**Apotheke zum Erlöser**  
Hochstr. 25, 2540 Bad Vöslau  
Tel. 02252 / 76285

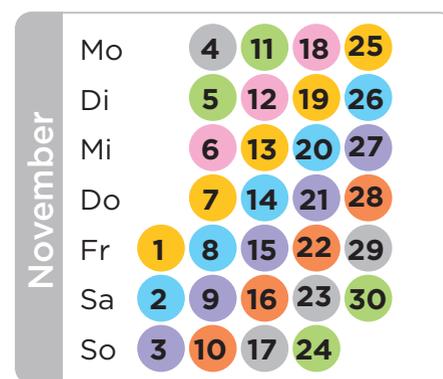
**Apotheke Hirtenberg**  
Leobersdorfer Str. 3/3, 2552 Hirtenberg  
Tel. 02256 / 82355

**Landschaftsapotheke Baden**  
Hauptpl. 13, 2500 Baden  
Tel. 02252 / 86315

**Schloß-Apotheke Kottlingbrunn**  
Hauptstr. 13, 2542 Kottlingbrunn  
Tel. 02252 / 74960

**Apotheke zum heiligen Antonius**  
Bundesstr. 7, 2563 Pottenstein  
Tel. 02672 / 82426

**Heiligen Geist Apotheke**  
Hauptpl. 6, 2500 Baden  
Tel. 02252 / 48569



**die apoteeke in teesdorf**  
Wr. Neustädter Str. 32b, 2524 Teesdorf  
Tel. 02253 / 80540

**Apotheke Zur Hl. Dreifaltigkeit**  
Hainfelder Str. 14, 2560 Berndorf  
Tel. 02672 / 82224

**Apotheke „Zur Weilburg“**  
Weilburgstr. 2, 2500 Baden  
Tel. 02252 / 48403

**Triesting Apotheke**  
Fabriksstr. 15-17, 2522 Oberwaltersdorf  
Tel. 02253 / 8860

**Paracelsus-Apotheke**  
Schimmelg. 2, 2551 Enzesfeld-Lindabrunn  
Tel. 02256 / 81242

Der Kalender zeigt an, welche Apotheke durchlaufend Tag- und Nachtdienst versieht. Der Tag- und Nachtdienst beginnt jeweils um 8 Uhr und endet am darauffolgenden Tag um 8 Uhr.

# „Mit Bärn-Jagd belustiget“

**Die beliebte Rubrik „Es war einmal“** (gestaltet von Gerhard Baumgartner) lässt für Sie, liebe Leserin und lieber Leser, die alte Zeit in und rund um Bad Vöslau anhand von Zeitungsartikeln wieder wachwerden. (Quelle: ANNO - Österreichische Nationalbibliothek)

## Der Kaiser in „Gainfahn“

Heute haben sich Ihre Römisch-Kaiserlich- und Königlich-Catholische Majestät bei Gainfahn, unweit Baden, dahin Selbige gestern von hier abgangen, und übernachtet, mit einer Bärn- und Wild-Schwein-Jagd belustiget, so dan des Mittags zu gedachtem Baden abermalen gespeiset, und nachdeme des Abends wieder in der Kaiserl. Burg dahier glücklich angelanget.

Aus: „Wiener Zeitung“ vom 24. November 1712, S.2

## Vöslau im Dunkeln

Durch den großen Sturm entstand auch eine Stockung des elektrischen Bahnverkehrs Vöslau-Baden, da nach 3 Uhr nachmittags infolge einer Störung der Kraftstrom versagte. Vöslau war auch am 23. d. M. in völliges Dunkel gehüllt, die



elektrische Lichtquelle war abgeschnitten und man mußte sich in den öffentlichen Gaststätten usw. mit Kerzenlicht begnügen. Besonders empfindlich war der Ausfall des Geschäftes im Zentralkino, wo ein einzig schöner Tonfilm viele Neugierige angelockt hatte, die diesmal um-

sonst warteten; die Vorstellung wurde auf Montag verschoben.

Aus: „Badener Bote“ vom 26. November 1930, S.5

## Aerarial-Postamt eröffnet

Mit 1. November 1867 tritt im Badeorte Vöslau an Stelle des gleichzeitig aufgelassenen Postbureau daselbst ein k. k. Aerarial-Postamt in Wirksamkeit. Dasselbe hat sich mit dem Verschleiß von

Briefmarken und gestempelten Briefcouverts, mit der Annahme von Briefpostsendungen aller Art, sowie von Geld- und Werthsendungen nach Maßgabe der bestehenden Zollvorschriften und nach Zulaß der zu benützenden Transportmittel, dann von Geldanweisungen bis

zum Betrage von je 25 fl., endlich mit der Bestellung respective Abgabe der eingelangten Brief- und Fahrpostsendungen für den ihm zugewiesenen Bestellbezirk und zwar den Badeort Vöslau, Schloss Merkenstein, Gainfahn und Kottlingbrunn zu befassen. Die Amtsstunden sind in folgender Weise festgesetzt worden: von 7 Uhr Früh bis 12 Uhr Mittags, dann von 2 Uhr Nachmittags bis 7 ½ Uhr Abends. Die Verbindung des Postortes Vöslau mit dem Postnetze wird nach Maßgabe der jeweiligen Fahrordnung auf der Südbahn geregelt. Im Locale des Aerarial-Postamtes wird an einem, dem Publikum leicht zugänglichen Orte, eine Uebersicht affigirt sein, aus welcher der Abgang und die Ankunft der k. k. Posten zu entnehmen ist.

Aus: „Wiener Zeitung“ vom 1. November 1867, S.20



BEZAHLTE ANZEIGE

## EIGENTUM IN BAD VÖSLAU | IN BAU

**2 Zimmer-Wohnung | Kaufpreis € 249.000:** Bauteil B | Top 19 | 1. Obergeschoß: rd. 54 m<sup>2</sup> Wohnnutzfläche, rd. 20 m<sup>2</sup> Balkon, attraktive Lage, provisionsfrei.

Weitere 2-4 Zimmer-Wohnungen verfügbar.

Bauteil B: HWB Ref.SK 27,3 kWh/m<sup>2</sup>a | HWB SK 27,3 kWh/m<sup>2</sup>a | fGEE, SK = 0,68



Tel. +43 2742 93089-300 | [www.farberstrasse15.at](http://www.farberstrasse15.at)

# AUS DER STADTBÜCHEREI

## Kontakt und Informationen

### Öffnungszeiten:

Montag, 14 bis 18 Uhr  
Mittwoch, 9 bis 12 Uhr und  
14 bis 18 Uhr  
Donnerstag, 14 bis 19 Uhr

**Adresse:** Kirchenplatz 8,  
2540 Bad Vöslau  
Telefon: 02252 / 78777  
stadtbaecherei@badvoeslau.at  
www.stadtbuechereivoeslau.at

## Romane und Erzählungen

### Bannalec, Jean-Luc:

*Bretonische Sehnsucht*

Am äußersten Rand der Bretagne, inmitten des gewaltigen Atlantiks, liegt die tiefgrüne Insel Ouessant. Dort soll Kommissar Dupin im Spezialauftrag des Präfekten den mysteriösen Tod eines keltischen Musikers aufklären.



### Beer, Alex:

*Die weiße Stunde*

Wien 1923. Die Stadt gleicht einem Pulverfass, die politischen Lager haben sich radikalisiert, die Hakenkreuzler sind auf dem Vormarsch. Mitten in dieser angespannten Situation geschieht ein aufsehenerregender Mord: Marita Hochmeister, eine stadtbekanntes Gesellschaftsdame, wird brutal erschlagen in ihrem Schlafzimmer aufgefunden. Einen Tag später weist ein pensionierter Kriminalinspektor den Ermittler August Emmerich auf eine ungelöste Mordserie hin – damals, vor zehn Jahren, wurden drei Frauen auf ähnlich grausame Weise getötet wie das Opfer. Kann es sein, dass der Mörder zurückgekehrt ist? Und wenn ja, kann Emmerich ihn stellen, bevor er erneut zuschlägt?



### Duncan, Tessa:

*Wer mit den Wölfen heult*

Bei einem Einsatz anlässlich eines Banküberfalls schießt Police Sergeant Martin Gordon seinen Kollegen Clark Jarrett an. War das nur ein Versehen? Nicht zum ersten Mal gab es Konflikte zwischen den beiden Polizisten. Deren Vorgesetzter beauftragt Lily Brown, ein psychologisches Gutachten über Gordon zu erstellen. Doch noch bevor sie zu dem verschlossenen Mann durchdringen kann, begeht er Selbstmord. Er hinterlässt einen Brief mit der Botschaft: »Lily Brown wird herausfinden, was wirklich geschehen ist.« Lily kann sich zwar keinen Reim darauf machen, wird aber zu den internen Ermittlungen der Umstände von Gordons Tod hinzugezogen. Dabei stößt sie auf ein unglaubliches Komplott innerhalb der Polizei.



### Geiger, Arno:

*Reise nach Laredo*

Was bleibt, wenn man nicht mehr ist, was man ein Leben lang war? Der neue große Roman von Arno Geiger über das, worauf es im Leben wirklich ankommt: die Freundschaft, die Liebe und das Loslassen.

### Maxian, Beate:

*Tödliche Marillenzit*

Marillenernte in der Wachau, ein Fest für die Sinne. Auch Lou Conrad, Ex-Polizistin und Inhaberin des beliebtesten Feinkostladens der Region, möchte aus den Früchten Köstlichkeiten kreieren und fährt zum Hof ihrer Bekannten Marta. Doch dort macht Lou eine schockierende Entdeckung: Die Bäuerin liegt tot im Marillengarten. Im Ort brodelt schnell die Gerüchte-



küche. Beging ein Tourist die Tat? Waren es skrupellose Obstdiebe? Mit Sternekoch Fabio und Berner Sennenhund Michelin an ihrer Seite geht Lou der Sache auf den Grund und entdeckt: In diesem Fall ist das süße Gold der Wachau mit mörderischen Geheimnissen verbunden ...

### McFadden, Freida:

*Sie kann dich hören*

Millie Calloway hat einen neuen Job. Um sich ihr Studium zu finanzieren, hilft sie einem reichen Paar aus Manhattan im Haushalt. Ihr Arbeitgeber Douglas Garrick wirkt nett, und zum Glück stellt er ihr nicht zu viele Fragen zu ihrer Vergangenheit. Doch warum darf Millie nicht mit seiner Frau Wendy sprechen? Was bedeuten das Weinen, das sie aus dem verschlossenen Zimmer hört, und die Blutflecke auf Wendys Kleidung? Ist Douglas in Wahrheit nicht der fürsorgliche Ehemann, der er vorgibt zu sein? Millie weiß nur eins: Sie muss Wendy helfen. Auch wenn sie damit riskiert, dass ihr dunkelstes Geheimnis doch noch ans Licht kommt.



### Oetker, Alexander:

*Wilder Wein*

Im idyllischen Sauternes im Garonne-Tal wird der edelste Süßwein der Welt angebaut – und ausgerechnet hier wird mitten in der Erntezeit eine junge Winzerin tot in ihrem Weinkeller aufgefunden. Das bei der Vergärung entstehende giftige Gas hat sie umgebracht. Während die örtliche Polizei von einem Unfall ausgeht, verlässt sich Commissaire Luc Verlain auf sein Bauchgefühl und setzt Ermittlungen durch. In der kleinen Gemeinde aber stößt er



auf eine Mauer des Schweigens. Offenbar hat sich die Winzerin mit ihrem Kampf gegen Pestizide und gepanschte Weine so einige Feinde gemacht. Und da gibt es da noch ein Geheimnis, dessen Wurzeln weiter in die Vergangenheit zurückreichen ...

### Prettin, Anne:

*Der Ruf des Eisvogels*

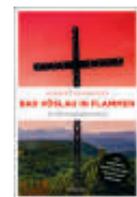
21 Gramm, so viel wiegt eine Seele, weiß Olga. Ungefähr so viel wie der Eisvogel, in dem die Seele ihrer Mutter fortlebt, ewig und drei Tage. Das zumindest behauptet ihr Großvater, obwohl er Arzt ist und doch eigentlich an Wissenschaft glaubt. Er ist es auch, der Olga de Wunder der Natur erklärt und in ihr die Liebe zur Medizin weckt. Denn der kühle, distanzierte Vater hat kein Verständnis dafür, dass Olga die Welt mit eigenen Augen sieht. Dann bricht der Zweite Weltkrieg in die Idylle der Uckermark ein. Die Achtzehnjährige muss fliehen, und nichts ist mehr, wie es war. Erst fünfzig Jahre später kehrt sie mit Tochter und Enkelin zurück ...



### Ruhrhofer, Norbert:

*Bad Vöslau in Flammen*

Eigentlich wollten die Pokornys nach einem Abendessen im Weingut Schlossberg nur noch eine Runde mit ihrer Beagle-Dame drehen. Doch daraus wird nichts: Vor ihren Augen geht ein leer stehendes Hotel in Flammen auf, in dem später ein Toter gefunden wird. Die Nachbarin des Hotel-eigentümers meint den Täter zu kennen, wird aber brutal zum Schweigen gebracht. Als ein weiteres Opfer auftaucht, stehen die Hobbydetektive vollends vor einem Rätsel.



STADTBÜCHEREI  
Bad Vöslau

# HERBSTZEIT IST LESEZEIT IN DER STADTBÜCHEREI



Stadtbücherei  
Bad Vöslau

Kirchenplatz 8  
+43 2252 78777  
stadtbuecherei@badvoeslau.at

Montag 14-18  
Mittwoch 9-12  
14-18  
Donnerstag 14-19

stadtbuechereivoeslau.at

STADTBÜCHEREI  
Bad Vöslau



# MITEINANDER LESEN

Bücherwurm trifft  
Leseratte

BITTE UM  
ANMELDUNG  
UNTER  
0664/6183400



ab 14.10.24

14-tägig

9:30-11.00

Treffpunkt:  
Stadtbücherei  
Bad Vöslau  
Kirchenplatz 8

Nächste Termine:  
28.10. | 11.11. | 25.11.



BAD VÖSLAU



# CAFE- ERINNERN STATT VERGESSEN

08.11.2024

15:00-16:30

MENSCHEN MIT GE-  
DÄCHTNISPROBLEMEN  
ODER DEMENZ & IHRE  
ANGEHÖRIGEN

KARTENSPIELE  
BRETTSPIELE  
&  
AUSTAUSCH

BITTE UM  
ANMELDUNG  
UNTER  
0664 / 6183400

TREFFPUNKT: VOLKSHEIM  
GAINFARN, HAUPTSTR. 65

KOMMENDE TERMINE:  
22.11. | 20.12.

# BAD VÖSLAU WILLKOMMEN IN BAD VÖSLAU!

SA, 02.03.24

KOSTENLOSE RUNDGÄNGE  
FÜR NEUBÜRGERINNEN UND  
NEUBÜRGER

SA, 08.06.24

Wir laden Sie ein, Ihre neue Hei-  
mat so richtig kennenzulernen!  
Begrüßt werden Sie dabei von  
Bürgermeister Christian Flammer,  
der Sie durch das Rathaus führt.  
Nach einem informativen Aus-  
tausch endet der Rundgang beim  
Vöslauer Wochenmarkt.

SA, 07.09.24

SA, 16.11.24

9-11 Uhr

Eingeladen sind Neubürgerinnen  
und Neubürger, die seit 2020 in  
Bad Vöslau wohnen.

ANMELDUNG UNTER:  
touristinfo@badvoeslau.at oder 02252 76161 545

WO GUTES LEBEN LEICHTER GEHT

# BAD VÖSLAU

# CHARITY PUNSCHHÜTTE



Schlossplatz  
Bad Vöslau



1.-23. DEZ

Mo bis Fr

16-19

Sa und So

14-20



badvoeslau.at

DER  
WIENERWALD

# BAD VÖSLAU



# MÄRCHENHAFTER ADVENT

IM VÖSLAUER  
SCHLOSS &  
SCHLOSSPARK

## 30. NOV-22. DEZ

---

## SA 14-20

---

## SO 14-19

Medieninhaber: Schöffmann Media Bad Vöslau - Hersteller: Print Alliance W&V Produktions GmbH  
Verlag: R 2540 Bad Vöslau - Herstellungsart: 2542 Kollagegramm  
Layout: Wald & Schwert - Änderungen vorbehalten



[badvoeslau.at](http://badvoeslau.at)

DER  
WIENERWALD

[maerchenhafter-advent.at](http://maerchenhafter-advent.at)

# BBV in Concert

So, 17. Nov.

16:00 Uhr

Thermenhalle

A Festival Prelude • Textilaku Marsch • Of Castles And Legends • October •  
The Hounds Of Spring • Zorba's Dance • Rocky • Tanz der Vampire • uvm.



**Blasorchester  
Bad Vöslau**

**Musikalische Leitung:**  
Christian Sauer

**Karten:** € 20 / € 18 / € 12  
50% Ermäßigung für  
Schüler und Studenten

**Vorverkauf:**  
Sa, 09.11., 16.11., 10-12 Uhr  
im Schloss Gainfarn



**Reservierung:** ab 4. Oktober  
unter 0681 818 35 599  
oder [karten@bbvlive.com](mailto:karten@bbvlive.com)

In Zusammenarbeit mit der  
Stadtgemeinde Bad Vöslau  
[www.bbvlive.com](http://www.bbvlive.com)



# INFORMATIONSVORANSTALTUNG DEMENTZ

HERAUSFORDERUNGEN - GEMEINSAM - MEISTERN

**Donnerstag,  
14. November 2024**

**Beginn: 18:00 Uhr**

**Rathaus Bad Vöslau**

**Schloßplatz 1**

**Einlass: 17:30 Uhr**

**Vortragende: Veronika Antonino, DGKP**

**EINTRITT FREI!**

Medieninhaber: Demenzservice NÖ in Zusammenarbeit mit Community Nursing Bad Vöslau



in Kooperation mit

**COMMUNITY NURSING**

KOSTENLOSE GESUNDHEITSBERATUNG,  
INFORMATION UND VERNETZUNG

Telefon: 0664-618 34 00



[www.demenzservicenoe.at](http://www.demenzservicenoe.at)

# LEBEN & LEUTE



Die SMS Bad Vöslau begreift sich auch als Ort von Erinnerungen und Geschichten. (Foto: SMS BV)

## Absolventen-Wiedersehen in der Sportmittelschule

**EHEMALIGEN-TREFFEN** Am 11. Oktober hat in der Sportmittelschule Bad Vöslau erstmals ein „Ehemaligen-Treffen“ stattgefunden. Über 150 Schüler und Lehrkräfte, die vor 2019 an der Schule waren, folgten der Einladung. Auch Bürgermeister Christian Flammer schaute vorbei.

Die Idee für dieses besondere Wiedersehen stammt von Lehrer Jan Rieger, der nicht nur Pädagoge an der Schule ist, sondern auch selbst einst hier seinen Abschluss machte. „Diese Schule ist für mich mehr als nur ein Arbeitsplatz – sie ist ein Ort voller Erinnerungen und Geschichten, die ich gemeinsam mit vielen anderen erlebt habe. Es war mir eine Herzensangelegenheit, dieses Treffen zu organisieren“, sagte Rieger bewegt.

Neben einem Buffet mit kleinen Köstlichkeiten und Getränken erwartete die Gäste eine Videopräsentation, die Projekte, Ausflüge und sportliche Erfolge der letzten Jahre wiedergab. Auch wenn die meisten Erinnerungen aus jüngeren Jahren stammten, weckte das Video bei vielen nostalgische Gefühle und gab einen Ein-

blick in das aktuelle Schulleben. Direktor Marvin Rozsa zeigte sich erfreut über die große Beteiligung: „Es ist wunderbar zu sehen, wie viele Ehemalige den Weg zurück zu uns gefunden haben. Diese Schule lebt durch die Menschen, die hier gelernt und gearbeitet haben.“

Auch die Elternvertretung, angeführt von Obfrau Cornelia Smitka, war anwesend und unterstützte beim Ausschank und der Organisation. Auch Bürgermeister Christian Flammer ließ es sich nicht nehmen, bei der Veranstaltung vorbeizuschauen. Seine enge Verbindung zur Schule zeigte sich bereits in seinem Engagement bei früheren Projekten. „Nachdem ich selbst hier in die Schule gegangen bin, bin ich der SMS besonders verbunden. Die Stadtgemeinde wird auch in Zukunft ein verlässlicher Partner sein.“ Für den guten Zweck konnten die Gäste alte Sportuniformen der Schule gegen eine kleine Spende erwerben – ein beliebtes Andenken an frühere Tage. Das Ehemaligen-Treffen 2024 war nicht nur ein gelungener Auftakt, sondern hat das Potenzial, zur Tradition zu werden.

**32** ITM-College Bad Vöslau Startschuss für 60 internationale Studenten

**33** Gesunde Gemeinde: Geburtsvorbereitung, Community Nurses

**34** „Raus aus der Krise“: Experten-Duo eröffnet psychosoziale Praxis

**35** Pfadfinder Bad Vöslau: Hochwasserspende, Aubachwiese, Flohmarkt

**36** Pfadfinder Gainfarn: Stadtmeisterschaft startet am 9. November 2024

# Die weißen Engel von Gainfarn

**PORTRÄT** Seit dem Jahr 1874 engagieren sich die Herz Jesu-Schwwestern in Gainfarn in der Kinder- und Jugenderziehung, Hauskrankenpflege und Seelsorge. Am 12. Oktober 2024 wurde das 150. Gründungsjubiläum mit einem Dankgottesdienst in der Gainfarner Kirche gefeiert. Der „Stadtanzeiger“ hat den geistlichen Frauen zu diesem Anlass einen Besuch abgestattet.

Es ist ein gastfreundliches Haus, das Kloster in der Gainfarner Brunngasse Nr. 49. „Kommen Sie herein, wollen Sie vielleicht einen Kaffee?“ fragt Schwester Adelinde, als sie den Weg über einige Treppen ins sogenannte Refektorium, den Ess- und Aufenthaltsraum des Hauses, weist. An den weißen Wänden – gleich neben dem großen Kruzifix – sind noch Plakate mit Fotoaufnahmen aus der Zeit des Klosterkindergartens affiziert. „Die Fotos sind noch von den ‚Versteckten Ecken‘“, sagt die Schwester. „Wir hatten da wirklich volles Haus. Es sind viele gekommen, die selbst als Kinder hier waren.“ Die ältesten (Schwarz-Weiß-)Aufnahmen gehen bis in die 1950er Jahre zurück und offenbaren einen Blick in eine andere Welt – eine Welt, als die geistlichen Frauen noch den „engen“ Schleier trugen und die Gruppen noch viel größer waren als heute. „In meiner Gruppe waren allein 40 Kinder“, erzählt Schwester Adelinde, als sie den Kaffee aufträgt. „Wir hatten keinen Turnsaal, die Garderobe war nicht beheizt.“ Das war 1972, ihrem ersten Jahr als Pädagogin in Gainfarn.

## „Bewahranstalt“ von 1879

Heute freilich sind die Verhältnisse ganz andere. Die alte „Kinderbewahranstalt“ aus dem Jahr 1879 wurde 1930 als Landeskindergarten von der Stadtgemeinde übernommen und das Gebäude 1976 durch eine moderne Einrichtung ersetzt. Die Geschichte der Kinderfürsorge in Gainfarn wiederum geht bis ins Jahr



Oberin Adelinde (re.) im Kreis ihrer Mitschwwestern Manfreda, Cherubina und Benedikta. (Foto: SGBV)

1873 zurück, als das Ehepaar Adolf Freiherr Brenner von Felsach und Luise, geborene Gräfin von Seilern und Aspang, „zum Wohle der armen Kinder“ das Kloster mit einer für die Eltern unentgeltlichen „Kinderbewahranstalt“ errichten ließen. Dass der Adelige das Haus ein Jahr später der „Kongregation der Dienerinnen des Heiligsten Herzens Jesu“ anvertraute,

*„Wir hatten keinen Turnsaal, die Garderobe war nicht beheizt.“*

Schwester Adelinde

war kein Zufall, zählt doch die Kinderfürsorge seit jeher zu den Hauptaufgaben des 1866 vom lothringischen Priester Peter Victor Braun in Frankreich gegründeten Ordens. „Unser Kloster ist das letzte noch bestehende Haus, in dem unser Stifter ein und aus ging“, erzählt Schwester Adelinde stolz. „Er hat hier gewohnt und in der Ka-

pelle mit den Schwestern und der Gainfarner Bevölkerung die Heilige Messe gefeiert.“

Die Kapelle existiert noch. Im ans Kloster angrenzenden Kindergarten sind die Herz-Jesu-Schwwestern nicht mehr als Pädagoginnen tätig. 2020 wechselte als letzte Schwester Benedikta, die hier ab 1978 – für acht Jahre auch als Leiterin – für den Nachwuchs verantwortlich war, in die Pension. Dennoch hegen viele Gainfarnen nach wie vor schöne Erinnerungen an die Klosterfrauen, und so war es auch keine Überraschung, als sich anlässlich von Schwester Adelindes 75. Geburtstag zahlreiche Gratulanten einstellten.

## 40 Jahre für die Kinder da

Auch Bürgermeister Christian Flammer ließ es sich nicht nehmen, ihr seine herzlichsten Glückwünsche zu überbringen. Tatsächlich ist der Lebenslauf der in Stinatz in Burgenland geborenen, langjährigen Oberin des Klosters beeindruckend. „Ich bin mit fünfzehneinhalb Jahren in den Orden eingetreten und habe das Noviziat und die Ausbildung zur Kindergarten-

pädagogin gemacht“, berichtet die Schwester. Fast 40 Jahre war sie für die Kinder da – eine „schöne Zeit“, die allerdings durch ihre Berufung 2011 als Generaloberin ins Mutterhaus in Wien unterbrochen wurde. Umso glücklicher ist die Oberin, nun wieder in Gainfarn zu sein. Komplettiert wird die Klostergemeinschaft, die aktuell aus vier Frauen besteht – zu Spitzenzeiten lebten sieben Ordensmitglieder hier –, durch die Schwestern Cherubina (seit 2007) und Manfreda (seit 2014). Gemeinsam versuchen die „Dienerinnen Jesu“, das Kloster weiter mit Leben zu füllen.

Neben seelsorgerischen Angeboten wie Kindermessen, Erstkommunionsvorbereitung, Krankenbesuche oder Anbetung (Herz Jesu-Freitag) ermöglicht das Haus auch interessierten Frauen, das Klosterleben mit dem Konzept „Kloster auf Zeit“ kennenzulernen. Aber auch abseits dieser Angebote stehen die Klostertüren jeder (und jedem) offen. Zum Gebet, Plaudern – oder einer Tasse Kaffee. Und das seit 150 Jahren.

# College-Start für 60 internationale Studenten

**ITM-COLLEGE** Das Tourismuskolleg ITM ist im Oktober mit 60 nationalen und internationalen Studentinnen ins neue Studienjahr gestartet. Die Nachfrage ist ungebrochen.

Die Studenten des ITM-Campus im College Garden Hotel absolvieren ihre zweijährige Ausbildung im Umfeld eines realen Beherbergungsbetriebes und können sowohl während des Studienjahres als auch im Rahmen ihres 13-wöchigen Pflichtpraktikums ihr theoretisch erworbenes Wissen in der Praxis erproben. Mit dem erworbenen Diplom dürfen die Studierenden die Rot-Weiß-Rot-Karte beantragen und als Tourismusfachkräfte in Mangelberufen in Österreich ins Arbeitsleben einsteigen. Alternativ können sie auch ihre akademische Ausbildung fortführen, z.B. im Rahmen eines verkürzten Bachelorstudiums im Tourismusbereich an unterschiedlichen Partneruniversitäten.

Das ITM College Bad Vöslau ist ein zweijähriges, postsekundäres, privates Tourismuskolleg mit Öffentlichkeitsrecht. Die Aufnahmevoraussetzungen sind die Matura bzw. ein gleichwertiger internationaler Abschluss, sowie gute Englischkenntnisse, da das gesamte Studienprogramm in englischer Sprache geführt wird. Die Studierenden bieten ein hohes Maß an Interesse am Tourismussektor, Engagement und

Leistungsbereitschaft und werden in einem internationalen Umfeld zu Branchenfachkräften ausgebildet. Das ITM College ist im College Garden Hotel untergebracht, das ein integrierter Bestandteil der Ausbildung ist.

## Hohe Nachfrage

ITM-Direktor Hans Lichtenwagner freut sich über die hohe Nachfrage und das stetig steigende Interesse an der internationalen Ausbildung am ITM College: „Wir hatten heuer die wunderbare Situation, unsere Studierenden aus mehr als 100 internationalen Bewerbern auswählen zu können und freuen uns auf ein abwechslungsreiches Schuljahr!“

## WAS BIETET DAS COLLEGE?

Das ITM College ist eine Privatschule mit Öffentlichkeitsrecht und bietet:

**Maturanten:** Eine internationale zweijährige Berufsausbildung im Bereich Tourismus und Hotelmanagement in englischer Sprache.

**Absolventen Mittelschule/Lehre:** Aufnahme mit einer zusätzlichen Studienberechtigungsprüfung für Kollegs und allgemeiner Hochschulreife möglich

**Nach Diplomabschluss:** Gewerbeberechtigung zur Führung von Tourismus- und Hotelbetrieben.

*„Wir hatten die wunderbare Situation, unsere Studierenden aus mehr als 100 internationalen Bewerbern auswählen zu können.“*

Hans Lichtenwagner,  
Direktor

## KURZ NOTIERT

### Lese- und Schreibkurs für Kinder

Jedes Kind hat das Recht, in der Schule erfolgreich zu sein und Freude am Lernen zu haben. Wenn Ihr Kind unter Leserechtschreibschwäche leidet, kann das eine große Belastung für die ganze Familie sein. Maria Mevissen, Ergotherapeutin seit über 20 Jahren, bietet einen einfühlsamen siebentägigen Intensivkurs nach der Methode von Sigrid Walter an, der Ihrem Kind hilft, seine Ängste zu überwinden und das Lesen und Schreiben zu meistern. Der nächste Kurs findet vom 28. Oktober bis 3. November 2024 statt – melden Sie Ihr Kind bis zum 18. Oktober 2024 an. Rufen Sie uns an unter Tel.: 0676 9140849.

### Kinesiologen tagten in Grado

Acht Vertreter des in Bad Vöslau ansässigen Kinesiologie-Vereins haben an einem viertägigen Forschungskongress in Grado teilgenommen. In Form von Einzelsitzungen wurden unter Einbeziehung des Publikums kinesiologische Techniken weiterentwickelt und die Bedeutung von „Mudras“ (Fingerpositionen, die eine Information ausdrücken) erforscht. Darüber hinaus wurde der Einsatz der Kinesiologie im pädagogischen Bereich diskutiert. Über Anwendungs- und Ausbildungsmöglichkeiten, auch hier in Bad Vöslau, informiert der Verein auf seiner Website: [www.kinesiologie.cc](http://www.kinesiologie.cc)

### Willkommen beim „Babytreff“

**Wer kann an den Treffen teilnehmen?**  
Familien mit Kindern von 0-2 Jahren

**Wo findet der „Babytreff“ statt?**  
Kleinkindgruppe im Schloss-Kindergarten

**Was wird angeboten?**  
Ob Schwangere, Stillende oder Familien mit Kleinkindern bis zum Kindergarteneintritt – das kostenlose Service bietet werdenden und frischgebackenen Jungeltern Unterstützung in einer besonders aufregenden Zeit. In entspannter Spielatmosphäre geben etwa Hebammen oder Fachleute aus den Bereichen Medizin, Diätologie, Pädagogik und Psychologie Auskunft und liefern Tipps und Ratschläge – in ganz persönlichem Rahmen. Wohlfühlen und Kinderspiel sowie der Austausch junger Familien stehen dabei im Mittelpunkt. Keine Anmeldung erforderlich!

**Wann findet der „Babytreff“ statt?**  
Di., 5. November 2024, 15 bis 16.30 Uhr



**Hohe Nachfrage:** Das ITM College in Bad Vöslau konnte aus 100 Bewerbern wählen. (Foto: ITM College)



# GESUNDE GEMEINDE

Foto: Silke Ebster



## Aufruf: Schenken Sie Zeit!

Wenn Sie auf der Suche nach einer sinnvollen Beschäftigung in Ihrer Freizeit sind, dann haben wir eine Idee für Sie! Werden Sie ehrenamtlich tätig und schenken Sie anderen Menschen Ihre Zeit. Ehrenamtliches Engagement erfüllt Menschen mit viel Freude und neuer Erfahrung über sich selbst. Auch hier in Bad Vöslau gibt es Menschen, die sich darüber freuen würden, regelmäßig besucht zu werden. Jemanden zu haben, mit dem man bei einem Kaffee plaudern kann, der einen vielleicht zum Arzt begleitet, oder mit einem spazieren geht. Wenn Sie also Interesse haben, kommen Sie mit uns ins Gespräch. Wir würden uns freuen!

*Ihre Community Nurses*



Foto: Community Nurses

## Geburtsvorbereitung Pribil

Hebamme Barbara Pribil bietet Geburtsvorbereitungskurse für Frauen und Paare an. Die Geburtsvorbereitung soll Eltern dabei helfen, der Geburt vertrauensvoll entgegenzublicken und sich auf das Leben mit ihrem Kind einzustellen. Infos und Anmeldung bei Hebamme Babsi Pribil (Tel. 0676 9616324, [www.hebammebarbara.at](http://www.hebammebarbara.at))

## Beckenbodentraining Vock

Am Samstag, dem 16. November 2024, findet von 9 bis 12 Uhr ein Beckenboden-Workshop im Gainfarner Gewölbe (Hauptstraße Nr. 65) statt. Anmeldung unter 0664 4344171. Beitrag: 75 Euro. Nähere Infos: [www.raumfuerbewegung.at](http://www.raumfuerbewegung.at)

## Gainfarner Weidegans, neuer Jahrgang und alte Scheiben

**ANGEBOT** Familie Herzog lädt am 13. November 2024 zum Gansl-Essen in die Brunngasse in Gainfarn ein. Ab 18 Uhr.

Als Vorbote des neuen Jahres wird erstmalig der frisch gefüllte, fruchtige Cuvée Bouquet 2024 eingeschenkt und standesgemäß wird zum Gansl (von Christoph und Dominik Wallner) u.a. ein Staubiger gereicht. René Herzog vom Wiener Lokal „Beats and Beans“ ist für die Zubereitung des viergängigen Menüs verantwortlich. Im „Beats and Beans“ gibt es

neben ausgezeichneter Küche auch eine Menge an Schallplatten. Deshalb wird René für angenehme Klänge von „alten Scheiben“ im Hintergrund sorgen. Vorreservierung unter Tel. 02252 75717 oder online unter: [www.weingut-herzog.at](http://www.weingut-herzog.at)



Foto: Anna Fellner

## Bad Vöslaus Schüler legen 3.211 „Meilen“ zurück



**Sich bewegen** und die Umwelt schonen: Unter diesem Motto sammeln die Schülerinnen und Schüler der Bad Vöslauer Schulen seit Jahren im Herbst so genannte „Grüne Meilen“. Für jeden Weg, der mit dem Rad, dem Roller oder zu Fuß zurückgelegt wird, dürfen die Kinder ein Pickerl auf ein Plakat kle-

ben. Insgesamt wurden in den vergangenen Wochen von den Kindern 3.211 „Grüne Meilen“ gesammelt. Das Ergebnis dieser Aktion wurde dem Klimabündnis Österreich übergeben und wird bei der UN-Klimakonferenz präsentiert. Stadträtin Anita Tretthann gratulierte den Kindern herzlich. (Foto: SGBV)

## Oktoberfestbesucher spendeten für „Kinderreha“



**Spenden - und Spaß haben:** Unter diesem Motto ist das 1. Oktoberfest des Förderverein „Kinderreha“ am 11. Oktober im Kammgarnstadl gestanden. Bei Bier, gutem Wein, kulinarischen Köstlichkeiten und ausgezeichneter Musik wurde gefeiert und getanzt. Weiters konnten ein großes Lebkuchenherz

sowie eine Riesenflasche Wein für den guten Zweck versteigert werden. Sämtliche Einnahmen gehen direkt an den Verein „Kinderreha“. Herzlicher Dank ergeht an Obmann Markus Wieser und seinem Team für die gelungene Organisation und Ausrichtung dieser Veranstaltung. (Foto: H. Nitsche)

# Mit der Rikscha durch Bad Vöslau

**PROJEKT** Das Projekt „Radeln ohne Alter“ in Bad Vöslau erfreut sich großer Beliebtheit.

Besonders die regelmäßigen Touren der Lebenshilfe werden gerne angenommen und sind fester Bestandteil des Alltags. Ein prägendes Ereignis bildete eine Geburtstagsfahrt am 29. September. Eine Dame wurde gemeinsam mit ihrer Enkelin gefahren und sagte anschließend, sie habe sich wie eine Königin gefühlt. Solche Fahrten bereichern das Projekt und machen es für alle Beteiligten besonders. Beim Erntedankfest der Evangelischen Kirche wurde

die Rikscha ebenfalls genutzt. So fuhr eine neue Pilotin ihren Vater durch Gainfarn. Sie ist jetzt Teil des Teams.

## Bewerben Sie sich als Pilot

„Radeln ohne Alter“ zeigt auch in Bad Vöslau, wie wichtig dieses Projekt ist. Es ermöglicht älteren Menschen, aktiv am Leben teilzuhaben, und sorgt für besondere Momente im Alltag. Das Projekt wird von der Gemeinde und engagierten Freiwilligen unterstützt. Haben Sie Interesse an einer Fahrt oder möchten Sie Pilot werden? Kontaktieren Sie uns via E-Mail: [badvoeslau@radelnohnealter.at](mailto:badvoeslau@radelnohnealter.at)

## KURZ NOTIERT

### Gesundheitsberatung

Geschultes diplomiertes Pflegepersonal gibt Ihnen unter der Rufnummer 1450 Empfehlungen, was Sie tun können, wenn Ihnen Ihre Gesundheit plötzlich Sorgen bereitet. Schnell und unbürokratisch wird Ihnen an 365 Tagen zu jeder Tages- und Nachtzeit kompetente Auskunft erteilt. Die Gesundheitsberatung ist auch mit allen Notrufnummern verbunden und schickt im Akutfall die Rettung.

### Sonstige Beratungsdienste

#### Mutter-Eltern-Beratung:

Die Gesunde Gemeinde und die Familienfreundliche Gemeinde Bad Vöslau bieten seit 2019 eine Mutter-Elternberatung an. Somit stellt die Stadtgemeinde ein kostenloses Beratungsservice des Landes NÖ für Kinder von 0 bis 6 Jahren zur Verfügung. Einmal im Monat steht die Bad Vöslauer Kinderärztin Dr. Tanja Mair, unterstützt von einer Diplom-Krankenpflegerin, den Familien zur Seite.

Neben der fachärztlichen Untersuchung erfolgt die Beratung auch zu Themen, wie Entwicklung und Förderung Ihres Kindes, Tipps zur Förderung von motorischen Fähigkeiten, Beobachtung zur sprachlichen Entwicklung und zum psychosozialen Status. Aber auch der Austausch unter den Eltern und der Kontakt der Kinder zu Gleichaltrigen sind während der Beratungszeit gegeben. Informationen über spezielle Themen wie Zahngesundheit, Ernährung oder Kindersicherheit werden in gesonderten Veranstaltungen angeboten. Die Beratungen finden im Erdgeschoß des Rathauses, Schlossplatz 1, statt. Nächster Termin: 8. November 2024, 9 bis 12 Uhr

#### Rechtsberatung:

Mi., 27. November, 17 Uhr im Rathaus (gegen Voranmeldung): Tel. 02252 76161-513

#### Sozialberatung:

Nur nach Vereinbarung: Tel. 02252 76161-513

## „Raus aus der Krise“: Neue psychosoziale Praxis



Die diplomierten Lebens- und Sozialberater Christine Schwanke und Michael Juritsch haben Anfang Oktober ihre Praxis „Raus-aus-der-Krise“ in der Falkstraße 5/2/5 eröffnet. Das Duo bietet Menschen, die sich in Krisen befinden, Hilfe zur Selbsthilfe und professio-

nelle Begleitung an. Im Gespräch werden Perspektiven und Lösungen bei Konflikten, Partnerschaftsproblemen, Identitäts- und Sinnkrisen oder Burnout gesucht. Infos und Terminbuchungen via Tel. 0677 61851877 oder E-Mail: [kontakt@raus-aus-der-krise.at](mailto:kontakt@raus-aus-der-krise.at) (Foto: SGBV)



**Pfadfinder Bad Vöslau**

**Lions-Club Bad Vöslau-Baden**



**53.**

## Flohmarkt

**Wir helfen Opfern des Hochwassers in unserem Bezirk**

**Samstag, 9. November 2024**

9 bis 16 Uhr

**Sonntag, 10. November 2024**

9 bis 13 Uhr

**Kammgarnzentrum Bad Vöslau  
Hanuschgasse 1**

#### Weitere Informationen:

Flohmarkt-Hotline: 0699/81768114 oder [www.pfadfinder-badvoeslau.at/flohmarkt](http://www.pfadfinder-badvoeslau.at/flohmarkt)

# NEUES VON DEN PFADFINDERN BAD VÖSLAU

## Nach Hochwasser: Hilfe für Heiligenkreuz

Auch die sonst beschauliche Gemeinde Heiligenkreuz im Wienerwald wurde bei den verheerenden Unwettern vor einigen Wochen nicht verschont. Der Ortsteil Sattelbach und die Siedlung nahe dem Stift wurden geflutet, die Straßen zu reißenden Flüssen und zahlreiche Häuser unter Wasser gesetzt. In vielen Garagen und Wohnräumen stand das Wasser meterhoch und verwüstete oft das gesamte Mobiliar.

Die Pfadfindergruppe Bad Vöslau erklärte sich rasch bereit, hier helfend einzugreifen. Die Philosophie des von ihren Mitgliedern und dem Lions-Club Bad Vöslau oftmals im Jahr durchgeführten sozialen Flohmarkts im Kammgarnzentrum der Kurstadt lautet, in der Stadt selbst bei Notlagen zu helfen, aber oft auch im Bezirk.

Und hier war eine Notlage eingetreten, die es in unserer Region schon lange nicht mehr gab. Einige Vertreter der Gruppe besuchten die Gemeinde Heiligenkreuz und übergaben dem Bürgermeister Ing. Johannes Grasel einen Scheck zur raschen und unbürokratischen Hilfe. Auch die Pfadfindergilde Bad Vöslau schloss sich dieser Aktion an und stellte einen Betrag im Rahmen einer Soforthilfe zur Verfügung. So konnten die Pfadfinder wieder eine „Gute Tat“ vollbringen.

## Zweite Runde für Aktion „Rettet die Aubachwiese!“

Am 5. Oktober machten sich 26 Vöslauer Pfadfinder auf den Weg zur Aubachwiese, um das im Frühjahr begonnene Projekt „Rettet die Aubachwiese!“ fortzusetzen. Begonnen wurde im März 2024, die Wiese gemeinsam mit dem Landschaftspflegeverein Thermenlinie-Wienerwald-Wiener Becken



Die Pfadfinder spendeten eine namhafte Summe. (Foto: Helga Nitsche)



Auch die Aubachwiese liegt der Gruppe am Herzen. (Foto: Luca Strobl)

(LPV) mittels Freischneider vom dichten Schilf zu befreien, um das Biotop Feuchtwiese wieder herzustellen.

Nach einer spannenden Einführung der Biologinnen des LPV über die Tier- und Pflanzenwelt der Feuchtwiesen wurde auch dieses Mal wieder mit dem Freischneider gearbeitet. Hier zeigte sich schon der erste Erfolg des Pflegeeinsatzes des Frühjahres: Die bearbeitete Fläche war heuer schon wesentlich weniger verfilzt und daher leichter zu bearbeiten. Die Pfadfinderinnen machten sich daran, das Schnittgut mit Rechen und Planen von der Fläche zu bringen.

Aber auch mit Astschere und Säge wurde gearbeitet und Gehölze wie Brombeeren und Weiden entfernt, um wieder mehr Platz für all die seltenen Feuchtwiesen-Arten wie Sibi-

rische Schwertlilie (*Iris sibirica*), Kuckucks-Lichtnelke (*Lychnis flos-cuculi*), Lauschschrecke (*Mecostethus parapleurus*) und Säbeldornschröcke (*Tetrix subulata*) zu schaffen.

### **EU, Bund und Billa fördern**

Alle Beteiligten (LPV, Pfadfinder Bad Vöslau und Stadtgemeinde Bad Vöslau) sind wichtiger Teil der Netzwerk-Natur-Region, an der sich bereits 26 Gemeinden, 3 Wiener Bezirke und zahlreiche Vereine, Schulen, Landwirte und Unternehmen der Region Thermenlinie-Wiener Becken beteiligen. Dieses Projekt wird durch den Biodiversitätsfonds des Bundesministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie gefördert und von der Blühendes Österreich - BILLA gemeinnützige Privatstiftung kofinanziert.

## 53. Flohmarkt mit Lions Club Bad Vöslau-Baden

Die Pfadfinder und der Lions-Club Bad Vöslau-Baden laden am 9. und 10. November 2024 traditionsgemäß zum 53. Flohmarkt ins Kammgarnzentrum Bad Vöslau (Hanuschgasse Nr. 1, Top 11) ein. Am 9. November von 9 bis 16 Uhr und am 10. November von 9 bis 13 Uhr sind die Tore der Flohmarkthalle geöffnet. Nehmen Sie sich Zeit, Sie werden ohne Hektik aus der großen Auswahl an Büchern, Schallplatten, Geschirr, Sport-sachen, Spielzeug, Möbeln, Bekleidung, Schuhen, Taschen und Geräten Geeignetes finden. Besonderheiten und eine Unzahl an Dekos gibt es beim Stand „Altes und Neues“ und im „Schönen Zimmer“, in dem eben viel Schönes, Altes, Wertvolles und Antiquitäten in einem historisch interessanten Raum der alten Kammgarnfabrik präsentiert werden. Ein eigener Advent- und Weihnachtsstand lädt ebenfalls zum Stöbern ein und strahlt ein wenig vorweihnachtliche Stimmung aus.

Auch größere Dinge, wie etwa Möbel, Sportgeräte können ohne Sorge erstanden werden: ein spezielles Transport-Team steht bereit und kann die Ware bis zum Grundstück zustellen, dies im engeren Bezirk Baden. Die Zufahrt zur Flohmarkt-Halle zum Beladen ist möglich, genügend Parkplätze vor und rund um die Halle sind vorhanden. Das Kammgarnzentrum ist zu Fuß in wenigen Minuten vom Südbahnhof erreichbar, ebenso von der Busstation am Frimmel-Platz beim Thermalbad.

### **Reinerlös für Unwetteropfer**

Der Reinerlös wird heuer für Jugendarbeit und Opfer des Hochwassers in unserem Bezirk verwendet. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 0699 817 68 114) oder online: [www.pfadfinder-badvoeslau.at](http://www.pfadfinder-badvoeslau.at)

# Pfadfinder Gainfarn laufen wieder

**STADTMEISTERSCHAFT** Zum 33. Mal richtet die Pfadfindergruppe Bad Vöslau-Gainfarn die Vöslauer Stadtmeisterschaften im Orientierungslaufen aus.

Die Orientierungsläufe werden heuer am 9. November 2024 gemeinsam mit dem OLC Baden im Pfadfindergarten hinter der Volksschule Gainfarn (Hauptstraße 56) ausgerichtet.

Nennungen sind bis 6. November 2024 online über die Website ([www.oefol.at/Anne](http://www.oefol.at/Anne)) oder per E-Mail ([olcbaden@gmx.at](mailto:olcbaden@gmx.at)) unter Angabe von Name, Kategorie, Verein, Jahrgang sowie SI-Nummer (wenn vorhanden), möglich. Es besteht freie Startzeitwahl zwischen 13.30 und 14.30 Uhr. Gültige Kategorien: D/H-10, D/H-14, D/H15- (Stadtmeisterschafts-Kategorie), D/H50-, Family und Neulinge.

Für Kinder bis zu 10 Jahren wird wieder der Kinderfährchenlauf angeboten. Die Anmeldung erfolgt ab 13 Uhr bei der Gartenhütte der Pfadfindergruppe hinter der Volksschule Gainfarn. Der erste Start erfolgt um 14 Uhr. Zu gewinnen sind ein Spiel und Ehrenpreise. Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde.

## ORIENTIERUNGSLAUF:

**Ort:** Pfadfindergarten hinter der Volksschule (Hauptstraße 56)

**Start:** Samstag, 9. November 2024, ab 13.30 Uhr

**Nenngeld:** 2 Euro bis D/H-10, 6 Euro alle weiteren Kategorien

**Nenngeld-Kontonummer:** AT79 3204 5000 0203 5921

**Siegerehrung:** ca. 15:30 Uhr

**Tel. Kontakt:**

Hannes Rieger (0676 9350714)  
Michael Auer (0686 6811416)

DER FÖRDERVEREIN KINDERREHA PRÄSENTIERT:

**Advent**  
im Kammgarn Stadel  
Doktor-Mayr-Gunthof-Straße 4, 2540 Bad Vöslau

Punsch & Schmankerl Adventstand  
sowie  
kleine Handwerkskunst

Fr, 06.12.2024 ab 16 Uhr  
17 Uhr | Adventlieder mit „Die Grossinger“

Sa, 07.12.2024 ab 16 Uhr  
18 Uhr | Livemusik Austrokrat

So, 08.12.2024 ab 14 Uhr  
16 Uhr | „Weihnachtliche Melodien“ mit Ensembles der Musikschule Bad Vöslau

*Kulinarische Köstlichkeiten wie*  
\* verschiedene köstliche Punsch \* Glühmost \* verschiedene Leberkäse und Wurstspezialitäten \* Kartoffelspiralen \* Blechkuchen uvm. \*

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch!*

Der Reinerlös dieser Veranstaltung kommt dem Förderverein Kinder- und Jugendlichenrehabilitation zu Gute.

Impressum: Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Förderverein Kinder- und Jugendlichenrehabilitation in Österreich, Hanuschgasse 3, 2540 Bad Vöslau, Hersteller: Eigenveröffentlichung.

FÖRDERVEREIN  
Kinder- und  
Jugendlichenrehabilitation  
in Österreich

RAX ALP SKI

BEZALTE ANZEIGE

## Eine „Sumsi-Jausenbox“ für die Taferlklassler



Zum Schulstart waren die Jugendclubbetreuerinnen der Raiffeisen-Regionalbank Baden im Bezirk unterwegs und überreichten den Taferlklasslern der örtlichen Volksschulen eine praktische „Sumsi“-Jausenbox. Dabei machte der Jugendclub in den Volksschulen in Bad Vöslau und Gainfarn Station

und überraschte die Kinder. Auch bei den Kindergartenkindern sorgten die Kundenberaterinnen und „Sumsi“ für große Freude: Die neuen Kindergartenkinder erhielten „Sumsi“-Rucksäcke. Damit steht kommenden Entdeckungsreisen nichts mehr im Wege. (Foto: Raiffeisen-Regionalbank Baden)



© Kathrin Schuh

## Musicals & Hits!

Kathrin Schuh & Eva-Maria Feimer



16. November 2024

19:30 Uhr, Kulturwerkstatt

Wasserschloss Kottlingbrunn  
02252 - 74383, [www.kulturszene.at](http://www.kulturszene.at)

NÖ Kulturwerkstatt Kottlingbrunn  
**Kulturszene**  
www.kulturszene.at

# BAD VÖSLAU

# ADVENTKRANZ WORKSHOP



**DO**

**28. Nov**

**17:30**

**Anmeldung:**  
touristinfo@badvoslau.at  
oder  
02252 76161 545

**Ort:** Schloss Gainfarn

**Kosten:** € 35,-

**Referentin:** Dipl.-Ing.  
Sabine Kahrer, BEd

badvoeslau.at

gARTen  
goodies



# BAD VÖSLAU

GESUNDES  
BAD VÖSLAU



## GESUNDHEITSJAHR 2025

Förderungsansuchen im Rahmen der **Gesunden Gemeinde Bad Vöslau**

**Thema:** Abenteuer Bewegung: Fit & munter größer werden

**Zielgruppe:** Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre

Name:
Adresse:
Telefon und E-Mail:
Zeitpunkt oder Zeitraum des Projekts:
Name des Projekts + kurze Beschreibung:

### Kostenaufstellung:

z.B. Plakatedruck, Bewerbung, Honorare, ...	Kosten inkl. Steuern

**Anmeldeschluss: 7. Februar 2025**

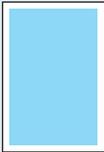
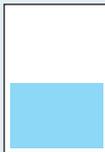
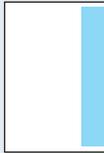
### Förderrichtlinien:

- Die Förderung ist nicht als Vereins- sondern als Projektförderung gedacht und soll das Gesundheitsangebot für die Bevölkerung nachweislich günstiger machen.
- Die Praxis/Der Sitz muss in Bad Vöslau beheimatet sein. Das Projekt muss in Bad Vöslau stattfinden.
- Die Bewerbung muss nachweislich mit dem Plakatrahmen der Gesunden Gemeinde erfolgen.
- Es sind Teilförderungen möglich.
- Die Förderung wird nur nach erfolgreichem Abschluss des Projekts ausbezahlt.
- Von der Initiative „Tut gut!“ werden keine Raummieten gefördert – diese werden individuell besprochen.
- Die Anmeldung ist keine fixe Förderungszusage.
- Bei Förderungszusage werden weitere Informationen zugesandt.

Bitte geben Sie dieses Formular im Rathaus z.Hd. Kerstin Preiß ab  
oder schicken Sie es per E-Mail an [touristinfo@badvoeslau.at](mailto:touristinfo@badvoeslau.at)

[badvoeslau.at](http://badvoeslau.at)

# ANZEIGENFORMATE & PREISE (EXKL.)

	<b>1/1 Seite</b> 210 x 280 mm € 440,- (s/w) € 650,- (färbig)		<b>1/2 Seite quer</b> 210 x 140 mm € 270,- (s/w) € 390,- (färbig)		<b>1/2 Seite hoch</b> 103 x 280 mm € 270,- (s/w) € 390,- (färbig)		<b>Banner groß</b> 210 x 68 mm € 145,- (s/w) € 210,- (färbig)
	<b>1/8 Seite</b> 103 x 68 mm € 105,- (s/w) € 155,- (färbig)		<b>1/4 Seite</b> 140 x 103 mm € 145,- (s/w) € 210,- (färbig)		<b>1/4 Seite hoch</b> 50 x 280 mm € 145,- (s/w) € 210,- (färbig)		<b>Banner klein</b> 210 x 30 mm € 105,- (s/w) € 155,- (färbig)

## Impressum

**Medieninhaber:**  
Stadtgemeinde  
Bad Vöslau,  
Bgm. Christian  
Flammer

**Hersteller:**  
Print Alliance HAV  
Produktions GmbH

**Verlags- und  
Herstellungsort:**  
2540 Bad Vöslau

**Chefredaktion:**  
Dr. Christoph Rella

**Autorinnen u. Autoren:**  
Bgm. Christian Flammer,  
Andrea Jenny, Mag. (FH)  
Joelle Kušnow, Kerstin  
Preiß, BSc, Andreas  
Kreiner (Lektorat), Dr.  
Silke Ebster (Fotored.)

Änderungen und  
Irrtümer vorbehalten.

## Redaktionsschluss

Der Redaktionsschluss  
für die nächste Ausgabe  
des Stadtanzeigers ist  
**So., 10. November 2024.**

Die Zeitung erscheint  
ab 2024 monatlich rund  
um den 1. des Monats. Es  
wird empfohlen, Termine  
um den 1. eines Monats  
bereits in der Ausgabe  
des Vormonats anzu-  
kündigen.

## Veröffentlichungen

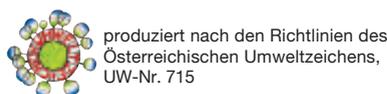
Sollten Sie dem „Stadt-  
anzeiger“ Beiträge und  
Fotos für eine Veröffent-  
lichung übermitteln, be-  
achten Sie bitte die Be-  
stimmungen bezüglich  
Datenschutz und Ur-  
heberrecht. Es ist immer  
die Einwilligung der ab-  
gebildeten Personen für  
eine Veröffentlichung  
einzuholen und zu über-  
mitteln und es muss das

kostenlose Copyright  
(Name des Fotografen)  
angegeben sein. Sollten  
keine Unterlagen zur  
Einwilligung oder zum  
Copyright übermittelt  
werden, so geht der  
„Stadtanzeiger“ davon  
aus, dass die Einwilligung  
vorliegt, das Copyright  
beim Übermittler liegt  
und der Übermittler für  
beide Angaben haftet.

## Kontakt

Zusendungen für den  
Stadtanzeiger bitte an:  
**stadtanzeiger  
@badvoeslau.at**

Für Bad Vöslau sind  
ökologische und soziale  
Nachhaltigkeit wichtige  
Werte. Daher wird unse-  
re Zeitung besonders  
umweltfreundlich und  
ressourcenschonend  
produziert.



BEZAHLTE ANZEIGE

# Planung Statik RIHA



- // Statische Berechnungen
- // Energieausweise
- // Einreichpläne
- // Bauaufsicht und Bauleitung
- // Unterstützung bei Behördenanliegen
- // Ziviltechnikerbefugnis

riha-group.at  
office@rihabau.at  
02672/83800



BEZAHLTE ANZEIGE



## UNSERE HIGHLIGHTS

### BioCircuit - It fits you

- **One login:** schnell und unkompliziert zu starten
- **Ongoing training** für maximale Effekte
- keine Möglichkeit für Fehler, das Training ist jederzeit angeleitet
- Equipment, das sich **individuell einstellt**
- effektives Workout in **maximal 30 Minuten**

Weitere Infos an der Rezeption  
oder unter Tel. 02252/77 285.



INDUSTRIESTRASSE 12 | A-2540 BAD VÖSLAU (BEIM BILLA PLUS)

WWW.CLUBTOPFIT.AT

# 46. GROßAUER BLUNZENKIRTAG

**SA und SO**

**23. Nov**

**und 24. Nov**

Weinbar  
Kirtagsstandln  
Ponyreiten

Kostenloser  
Blunzenbus

**SA, 14:30**

Konzert des BBV, Große Eröffnung  
durch **Landeshauptfrau J. Mikl-Leitner**  
Blunzenanschnitt, Verlosung

**SA, ab 16:00**

Brauchtumsgruppe St. Veit

**SO, 14:00**

Schuhplattler Kirschleitenbuam,  
Modenschau „Wintermode in Großau“  
Blunzenanschnitt, Verlosung  
Krönung Blunzenkönigin/Blunzenkönig

**SO, ab 16:00**

Brauchtumsgruppe Ruaßbuam

**Ausg'steckt is':** Herzog-Fürlinger, Grabner-Leitner  
Herzog Waldheuriger, Mathias Karner